

GLOBEL[®]
gardening

Skillion Dach GARTENHÜTTE Montageanweisungen

Passend für die Modelle:

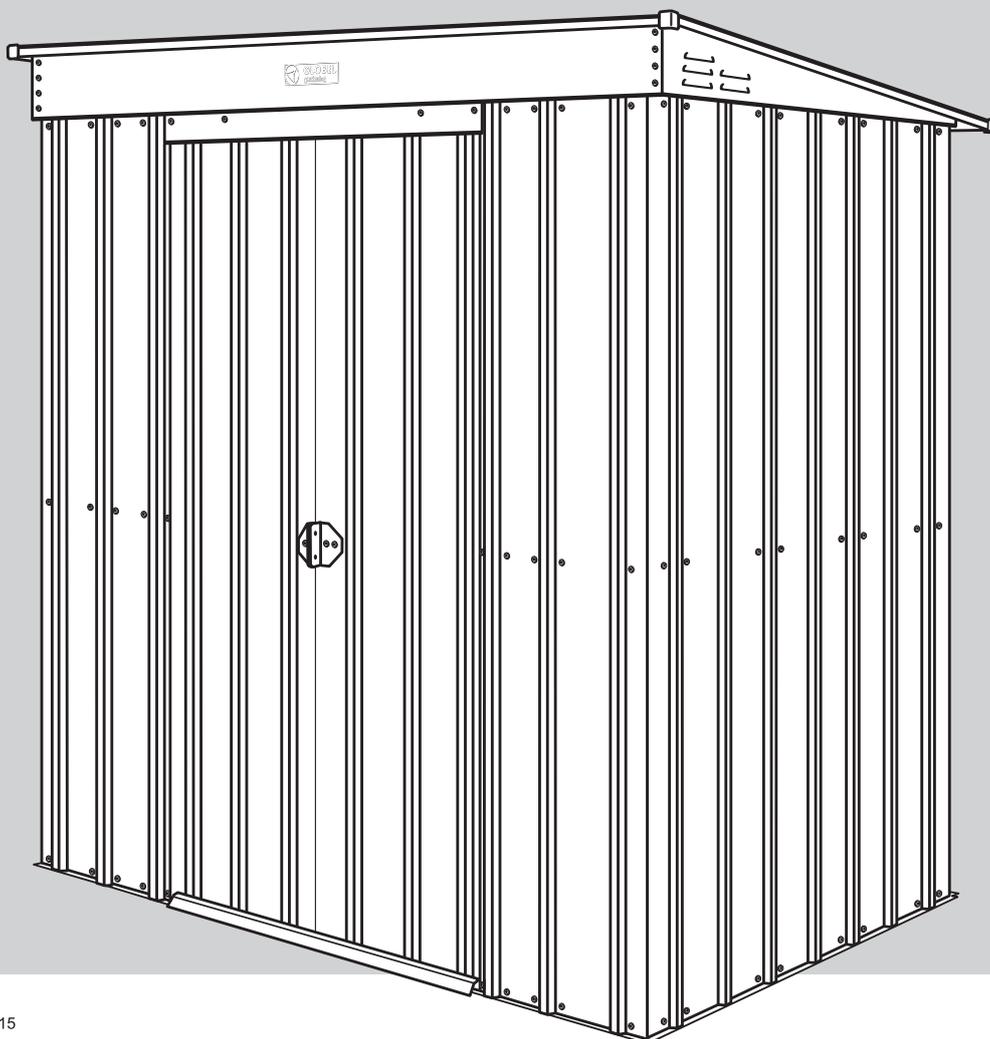
5'b x 3't

6'b x 3't

6'b x 4't

8'b x 3't

8'b x 4't



MONTAGEHINWEIS

Es ist gar nicht so schwierig!

Die Montage Ihrer Gartenhütte ist nicht so kompliziert wie es zunächst aussehen mag. Unsere Schritt-für-Schritt-Anweisungen sind leicht zu befolgen und wir geben Ihnen Tipps, damit die Montage noch einfacher wird. Folgen Sie einfach unseren Empfehlungen und studieren Sie sorgfältig unsere Abbildungen, damit bauen Sie Ihre Gartenhütte schnell und akkurat zusammen.

Gartenhütte-Spezifikationen								
Hüttentyp / Größe		Basisabmessungen (Front x Seiten in mm)	Dachabmessungen (Front x Seiten in mm)	Höhe des Wandblechs in mm	Gesamthöhe in mm		Türöffnung (Höhe x Breite in mm)	Anzahl der Kartons (Gewicht in kg)
Typ	Größe (Fuß)				Vorderseite	Rückseite		
Doppelschiebetüren	5 x 3	1400 x 820	1480 x 930	1780	1935	1785	1700 x 590	1 (40)
Doppelschiebetüren	6 x 3	1710 x 820	1800 x 930	1780	1935	1785	1700 x 625	1 (43)
Doppelschiebetüren	6 x 4	1710 x 1130	1800 x 1240	1780	1975	1785	1700 x 625	1(50)
Doppelschiebetüren	8 x 3	2340 x 820	2420 x 930	1780	1935	1785	1700 x 1050	2 (55)
Doppelschiebetüren	8 x 4	2340 x 1130	2420 x 1240	1780	1975	1785	1700 x 1050	2 (60)

WICHTIG! Lesen Sie ZUERST diese Anweisungen.

PRÜFEN SIE DIE TEILE:

Bevor Sie beginnen, trennen und kennzeichnen Sie sämtliche Teile und Beschläge. (Beachten Sie die Teileabbildungen auf den folgenden Seiten).

WARNUNG: Die Kanten sind scharf - Seien Sie vorsichtig - Die Verwendung von Handschuhen wird dringend empfohlen. Erstickungsgefahr - Dieses Produkt enthält Kleinteile.



WIR EMPFEHLEN, sich einen Partner zu suchen, der Ihnen bei der Montage behilflich ist.

Der Einfachheit halber ist in den meisten Teilen dieses Handbuchs die Konstruktion einer 6 Zoll breiten x 4 Zoll tiefen Gartenhütte abgebildet und es folgen gegebenenfalls ergänzende Hinweise für 5 Zoll und 8 Zoll breite Gartenhütten.

Vergewissern Sie sich, dass der von Ihnen gewählte Untergrund für die Gartenhütte fest und eben ist, und dass das Wasser vom Platz ablaufen kann.

Montieren Sie die Gartenhütte nicht in Bereichen, die viel Wind ausgesetzt sind.

Führen Sie die Montage Ihrer Gartenhütte nicht an einem windigen Tag durch.

Ihre Gartenhütte sollte auf einem speziell vorbereiteten Untergrund, z.B. auf einer Betonplatte oder Pflastersteinen (oder einem geeigneten Fundamentbausatz für Gartenhütten) montiert und mit Hilfe der empfohlenen Dyna-Bolzen, wie auf der Seite "erforderliche Werkzeuge" aufgelistet, befestigt werden.

Eine strapazierfähige PE-Folie sollte unter das Fundament gelegt werden, um so die vom Boden aufsteigende Feuchtigkeit und die Kondensatbildung in Ihrer Gartenhütte gering zu halten.

Nach der Befestigung empfehlen wir dringend Silikon an der Innenseite der Fundamentleiste aufzutragen, um zu verhindern, dass Wasser unter den Sockelrahmen und somit in Ihre Gartenhütte eindringt.

Verzichten Sie auf eine Hinterfüllung der Wände oder des Fundaments der Gartenhütte, da dies zu Korrosion führt und die Gewährleistung aufhebt.

Prüfen Sie die Etikettierung auf den Teilekartons, um sicherzustellen, dass Sie das von Ihnen bestellte Gartenhüttenmodell und die korrekte Anzahl von Teilekartons in Händen haben.

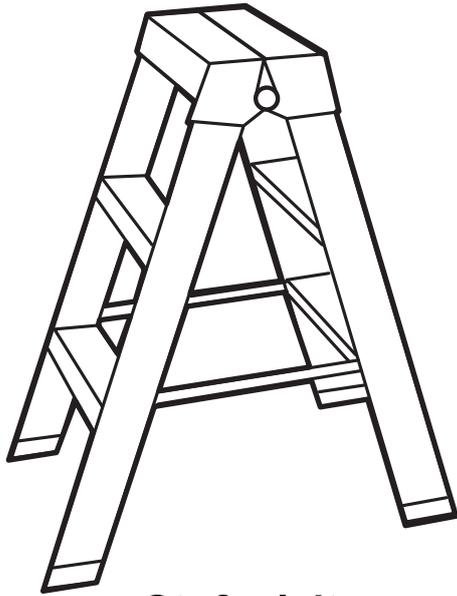
WERKZEUGINFORMATION:

Die von Ihnen benötigten Werkzeuge sind im Abschnitt "ERFORDERLICHE WERKZEUGE" aufgeführt. Da die Löcher für die Schrauben, Muttern und Bolzen vorgebohrt sind (außer ein Loch, für das ein 3mm Bohreinsatz erforderlich ist), brauchen Sie lediglich einen Elektro-Schraubendreher oder einen Akkuschauber mit magnetischem Kreuzschlitzinsatz für eine schnellere und einfachere Montage.

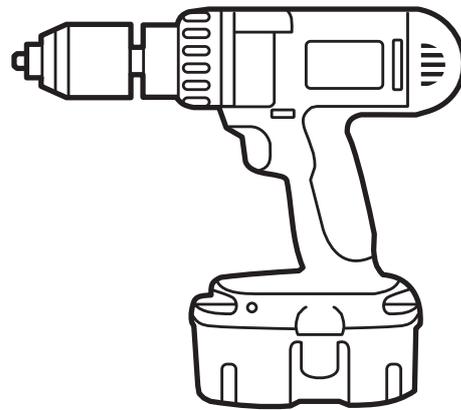
Ziehen Sie die gewindeförmigen Schrauben nicht zu fest an.

Die Muttern können angezogen werden, indem Sie diese mit dem Finger beim Anziehen des Bolzens mit einem Elektro-Schraubendreher festhalten - ein Schraubenschlüssel ist nicht notwendig.

ERFORDERLICHE WERKZEUGE



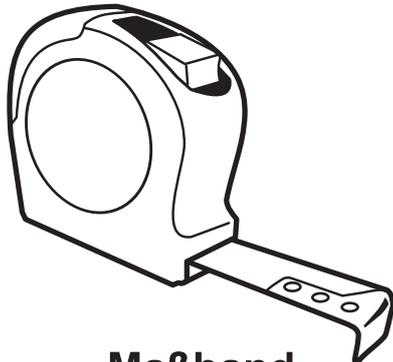
Stufenleiter



Akkubohrer



**Kreuzschlitz-
schrauben-drehereinsatz
(P2)**



Maßband



Dyna-Bolzen
(nicht im Lieferumfang)
6,5mm x 36mm
empfohlen



**Mauer-
Bohrer**
6.5mm



**Stahl-
Bohrer**
3mm

TEILELISTE

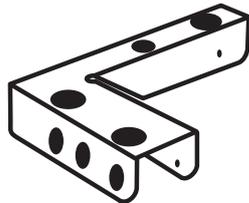
SPEZIELL FÜR DIE AUFGELISTETEN MODELLGRÖßEN

	5' x 3'	6' x 3'	6' x 4'	8' x 3'	8' x 4'
KARTON '1'	MENGE	MENGE	MENGE	MENGE	MENGE
Eckpaneel	4	4	4	4	4
Wandblech (voll)	3	4	4	5	5
Wandblech (halb)	1	-	2	2	4
Türpfosten	2	2	2	2	2
Dachblech (voll)	2	2	2	3	3
Dachblech (halb)	-	1	1	1	1
Tür	2	2	2	2	2
Dach-Startelement (links)	1	1	1	1	1
Dach-Startelement (rechts)	1	1	1	1	1
Frontblende	1	1	1	1 x links & 1 x rechts	1 x links & 1 x rechts
Obere Türblende	1	1	1	1	1
Türstrebe (oben & unten)	Jeweils 2	Jeweils 2	Jeweils 2	Jeweils 2	Jeweils 2
Giebel (links)	1	1	1	1	1
Giebel (rechts)	1	1	1	1	1
KLEINTEILESATZ					
ANMERKUNG: Der Kleinteile für alle Modelle befinden sich in Karton '1'					
Eckkappe des Dachs	4	4	4	4	4
Eckverstrebung	6	6	6	6	6
Schienenbügel für linke Oberwand	2	2	2	2	2
Schienenbügel für rechte Oberwand	2	2	2	2	2
Türgleitstück	4	4	4	4	4
Türlaufrolle	16	16	16	16	16
Türabstandhalter	4	4	4	4	4
Türgriff	2	2	2	2	2
Schrauben	1 x Tüte	1 x Tüte	1 x Tüte	1 x Tüte	1 x Tüte
Muttern	1 x Tüte	1 x Tüte	1 x Tüte	1 x Tüte	1 x Tüte
Bolzen	1 x Tüte	1 x Tüte	1 x Tüte	1 x Tüte	1 x Tüte
Unterlegscheiben	JA	JA	JA	JA	JA
ANMERKUNG:					
KARTON '2' - (nur 8' breite Modelle) Karton '2' Teile für die weiter unten aufgeführten 5' breiten und 6' breiten Modelle sind in Karton '1' verpackt.					
Fundamentschiene (vorne)	1	1	1	1	1
Fundamentschiene (hinten)	1	1	1	1	1
Seitliche Fundamentschiene (links)	1	1	1	1	1
Seitliche Fundamentschiene (rechts)	1	1	1	1	1
Strebe Mittelwand vorne (links)	1	1	1	1	1
Strebe Mittelwand vorne (rechts)	1	1	1	1	1
Seitliche Strebe Mittelwand	2	2	2	2	2
Hintere Strebe Mittelwand	1	1	1	1	1
Rechte seitliche Oberwand-Schiene	1	1	1	1	1
Linke seitliche Oberwand-Schiene	1	1	1	1	1
Oberschiene vorne	1	1	1	1	1
Oberschiene hinten	1	1	1	1	1
Dachverkleidung vorne	1	1	1	1	1
Dachverkleidung hinten	1	1	1	1	1
Eingangs-/Ausgangsrampe	1	1	1	1	1

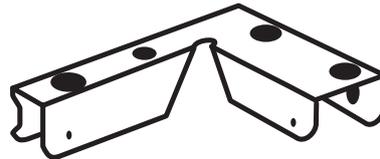
TEILELISTE - Kleinteilesatz

WARNUNG

- **ERSTICKUNGSGEFAHR** - Produkt enthält Kleinteile



LINKS VORNE & HINTEN
OBERWAND-
SCHIENENBÜGEL



RECHTS VORNE & HINTEN
OBERWAND-
SCHIENENBÜGEL



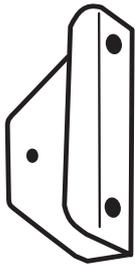
TÜRGLEITSTÜCK



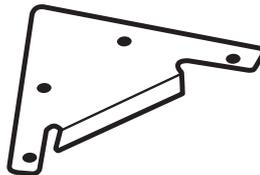
TÜRLAUFROLLE



TÜRABSTANDHALTER



TÜRGRIFF



ECKVERSTREBUNG



DACH-
ECKKAPPE



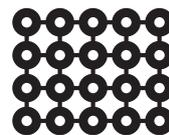
SCHRAUBE



BOLZEN

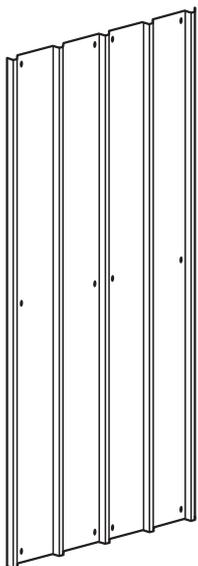


MUTTER



UNTERLEGSCHIEBEN

TEILELISTE - Karton '1'



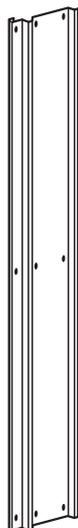
VOLLES
WANDBLECH



HALBES
WANDBLECH



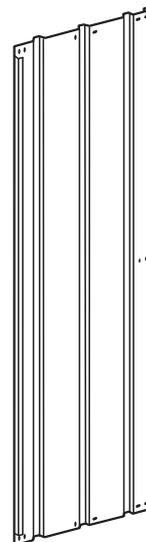
ECK-
PANEEL



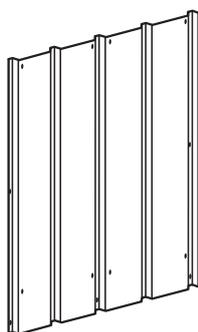
TÜRPFOSTEN
**(NUR 5' & 6' BREITE
HÜTTEN)**



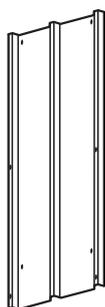
TÜRPFOSTEN
**(NUR 8' BREITE
HÜTTEN)**



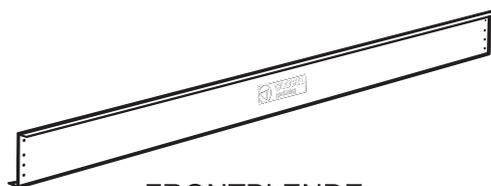
TÜR



VOLLES
DACHBLECH



HALBES
DACHBLECH



FRONTBLENDE
(NUR 5' & 6' BREITE HÜTTEN)

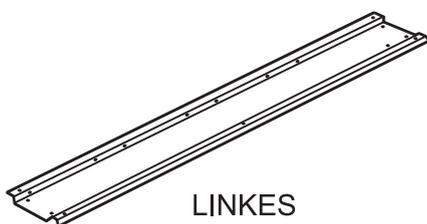


LINKE
FRONTBLENDE

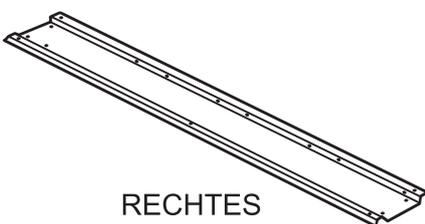


RECHTE
FRONTBLENDE

(NUR 8' BREITE HÜTTEN)



LINKES
DACH-STARTELEMENT



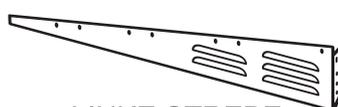
RECHTES
DACH-STARTELEMENT



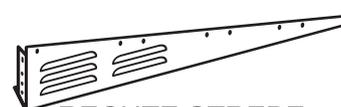
OBERE TÜRBLENDE



TÜRVERSTREBUNG

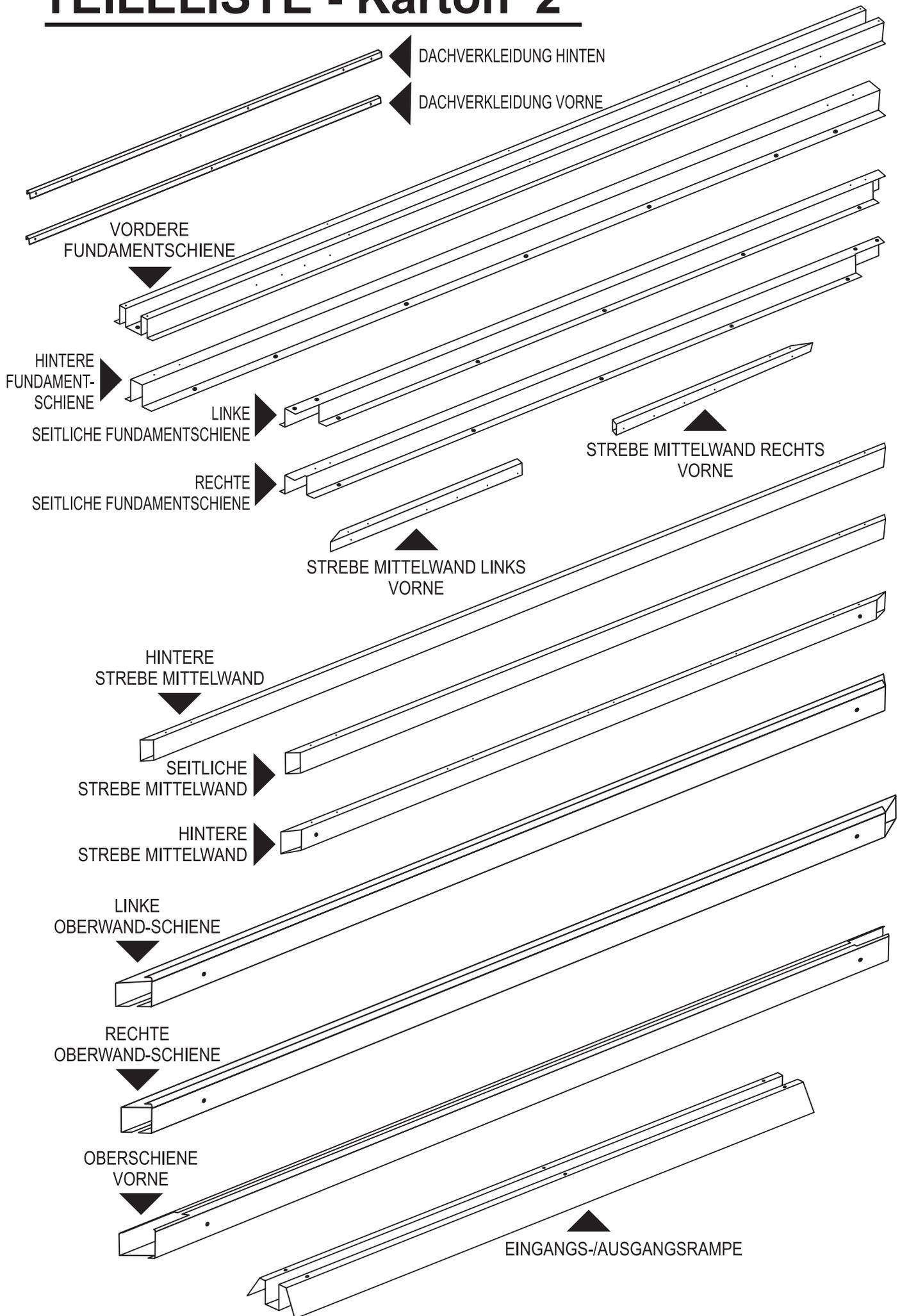


LINKE STREBE



RECHTE STREBE

TEILELISTE - Karton '2'



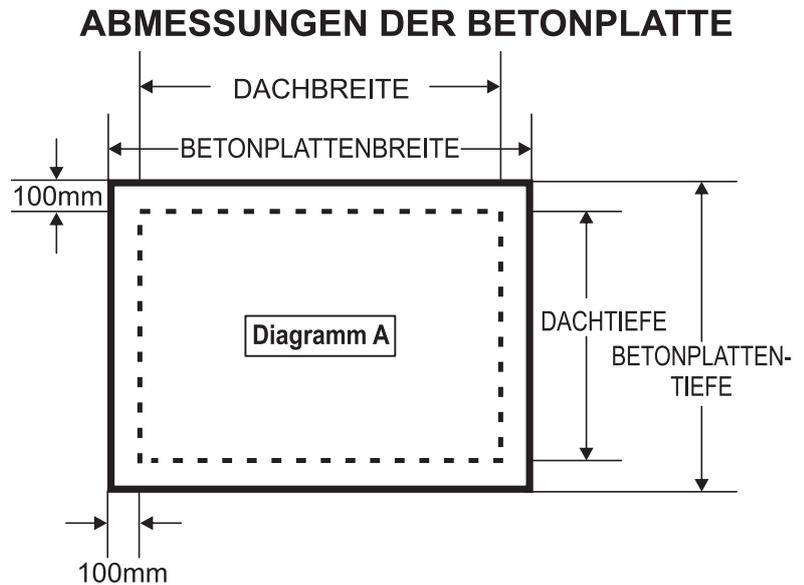
FUNDAMENTE

Ihre Hütte braucht ein solides Fundament.

Wenn Sie eine Betonplatte herstellen müssen, informiert Sie diese Seite über die empfohlene Methode und die Abmessungen.

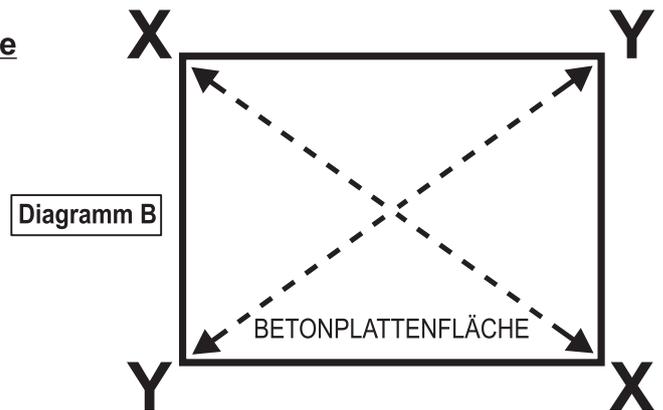
A

Legen Sie die Größe der Betonplatte unter Hinzugabe von 100mm auf die Breite und 100mm auf die Tiefe der Dachgröße der Gartenhütte fest (siehe Diagramm A). Durch Hinzugabe dieser 100mm wird verhindert, dass durch ablaufendes Regenwasser vom Dach eine Rinne entsteht und Erde an die Wände der Gartenhütte spritzt, was zur Korrosion führen kann.



B

Achten Sie darauf, dass die Betonplattenfläche quadratisch ist, indem Sie sich vergewissern, dass die diagonalen Abmessungen von Ecke zu Ecke gleich sind. (Diagramm B).

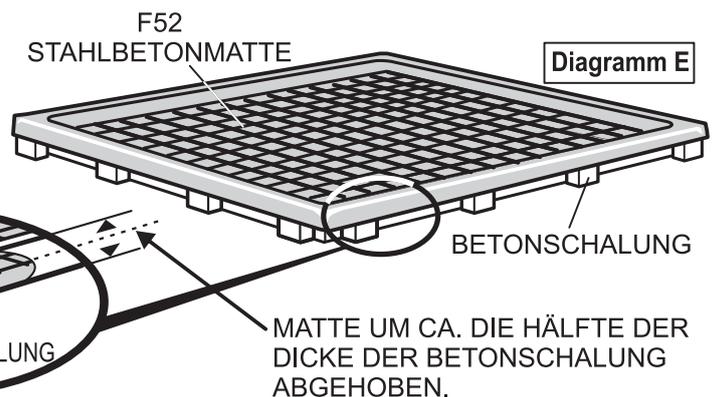
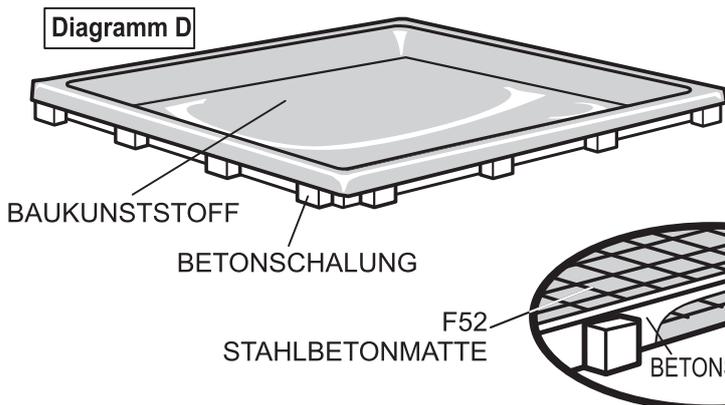
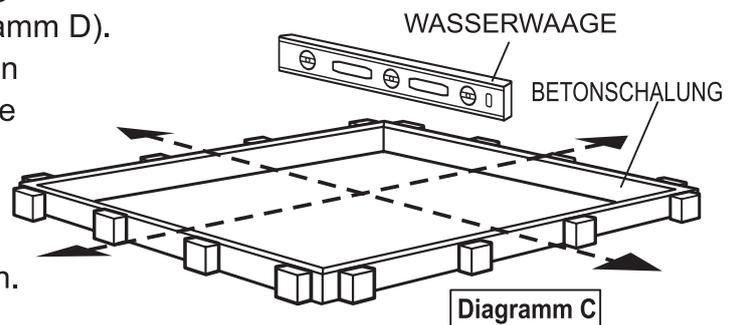


MASS 'X' = MASS 'Y'

C

Die Betonschalung

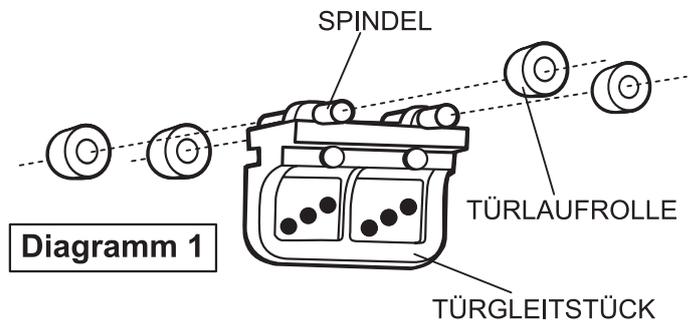
muss 100mm dick und eben sein. (Diagramm C). Legen Sie zunächst Baukunststoff auf den Untergrund als Barriere gegen hochsteigende Nässe. (Diagramm D). Legen Sie dann eine F52 Betonstahlmatte auf den Baukunststoff und vergewissern Sie sich, dass die Stahlmatte um ca. die Hälfte der Dicke der Betonschalung vom Kunststoff abgehoben platziert ist. (Diagramm E). Gießen Sie dann den Beton aus und lassen Sie ihn fünf Tage aushärten.



Vormontage

OBERSCHIENE VORNE UND TÜRGLEITSTÜCKE

- (i) Schieben Sie die vier Laufrollen auf die vier Spindeln jeder der vier Türgleitstücke wie in Diagramm 1 gezeigt.

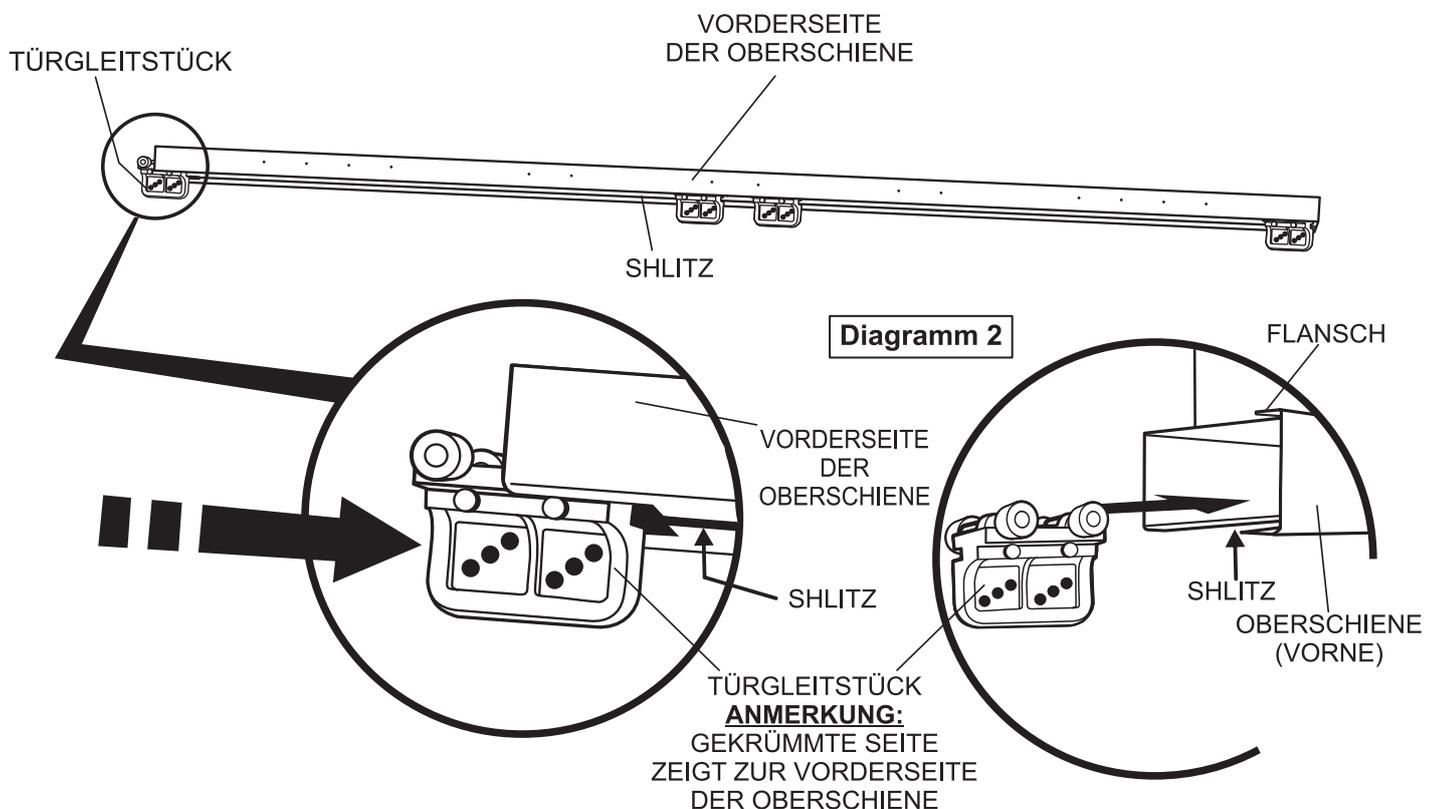


- (ii) Schieben Sie die vier Türgleitstücke mit den montierten Rollen in den Schlitz unter der vorderen Oberschiene.

Tipp: Die vordere Oberschiene ist die längste der drei Aluminiumschienen.

WICHTIG: Achten Sie darauf, dass die Laufrollen nicht herausrutschen können.

Anmerkung: Die Türgleitstücke MÜSSEN mit der GEKRÜMMTEN Seite zur VORDERSEITE der Oberschiene, wie gezeigt, positioniert werden. Siehe Diagramm 2.



Vormontage

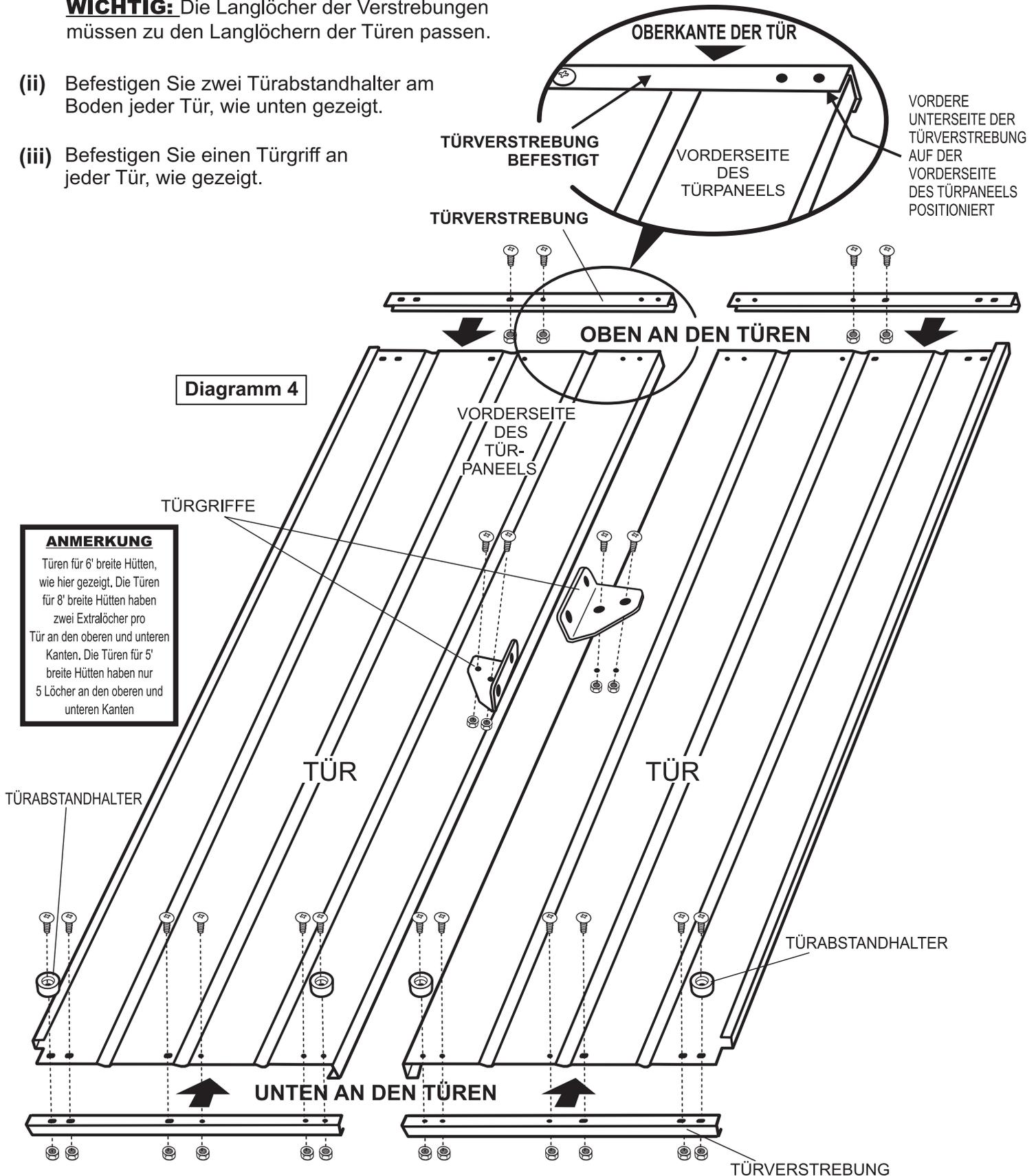
SCHIEBETÜREN

ANMERKUNG: Montieren Sie die Türen auf einer sauberen ebenen Fläche.

- (i) Befestigen Sie die Türverstrebungen, wie in Diagramm 4 gezeigt, indem Sie die Unterseite der Verstrebung unter die Türkante schieben, so dass die untere Vorderseite der Türverstrebung auf die Vorderseite der Türpaneele positioniert wird. Befestigen Sie das Ganze mit Muttern und Bolzen, jedoch **NUR IN DEN ABGEBILDETEN LÖCHERN**.

WICHTIG: Die Langlöcher der Verstrebungen müssen zu den Langlöchern der Türen passen.

- (ii) Befestigen Sie zwei Türabstandhalter am Boden jeder Tür, wie unten gezeigt.
- (iii) Befestigen Sie einen Türgriff an jeder Tür, wie gezeigt.



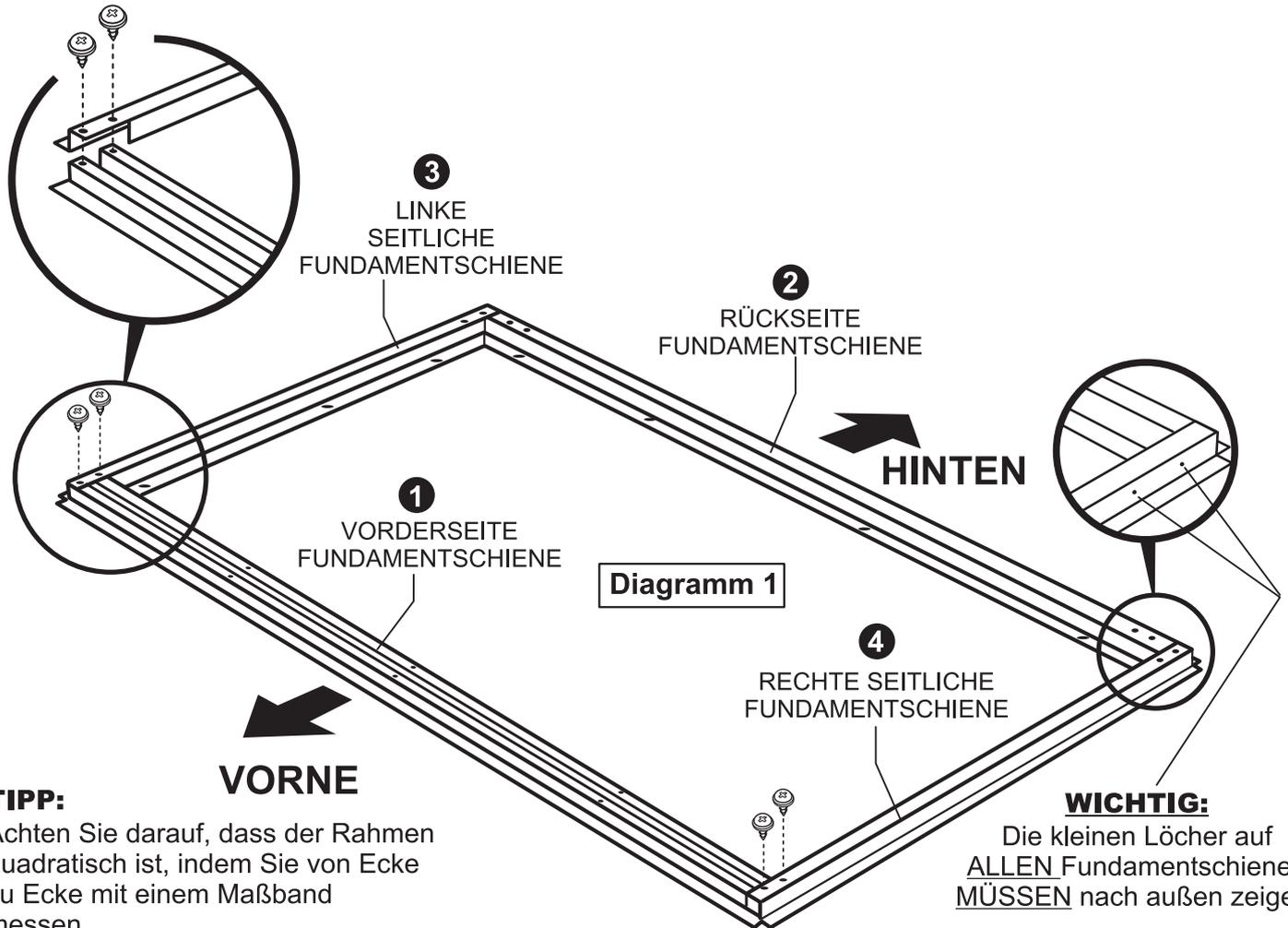
Zusammenbau der Gartenhütte

Schritt 1 Siehe to Diagramm 1

Anmerkung: Machen Sie sich vertraut mit dem Profil jeder Fundamentschiene.

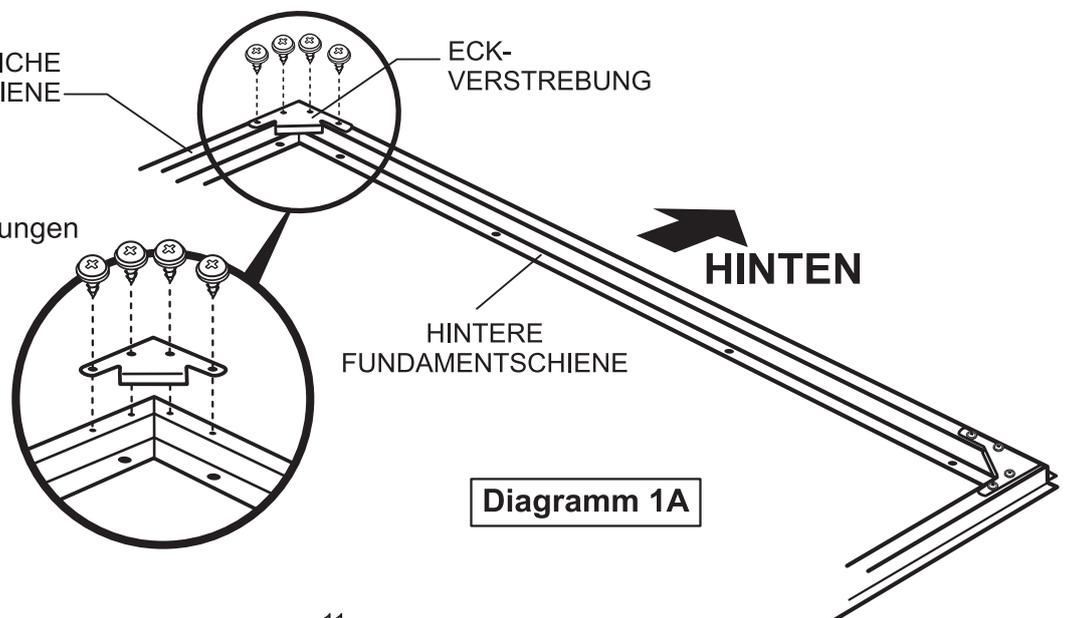
WICHTIG: Die kleinen Löcher auf den vertikalen (seitlichen) Vorderseiten jeder Fundamentschiene MÜSSEN nach außen zeigen.

Befestigen Sie zwei seitliche Fundamentschienen an der vorderen Fundamentschiene mit zwei Schrauben an jedem Ende



Schritt 2

Positionieren Sie Eckverstrebungen an jedem Ende der hinteren Fundamentschiene und befestigen Sie diese an den seitlichen Fundamentschienen, wie in Diagramm 1A gezeigt.

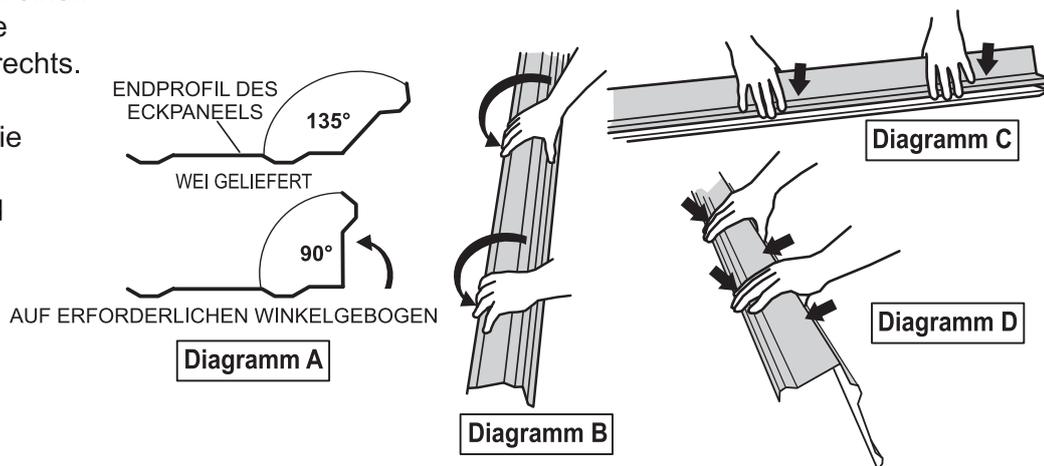


FORMGEBENDE ECKPANELEE

WICHTIG: Die Eckpaneele werden auf einen 135° Winkel gebogen geliefert.

Biegen Sie alle vier Paneele auf einen 90° Winkel und befolgen Sie die Anweisungen und Diagramme rechts.

Legen Sie das Paneel auf eine kratzfeste Fläche und formen Sie vorsichtig den Winkel von 90°; arbeiten Sie dabei langsam und biegen Sie das Paneel beim Entlanggehen. Siehe Diagramme A - D.



WICHTIG: BIEGEN SIE DAS PANEEL NICHT ZU STARK

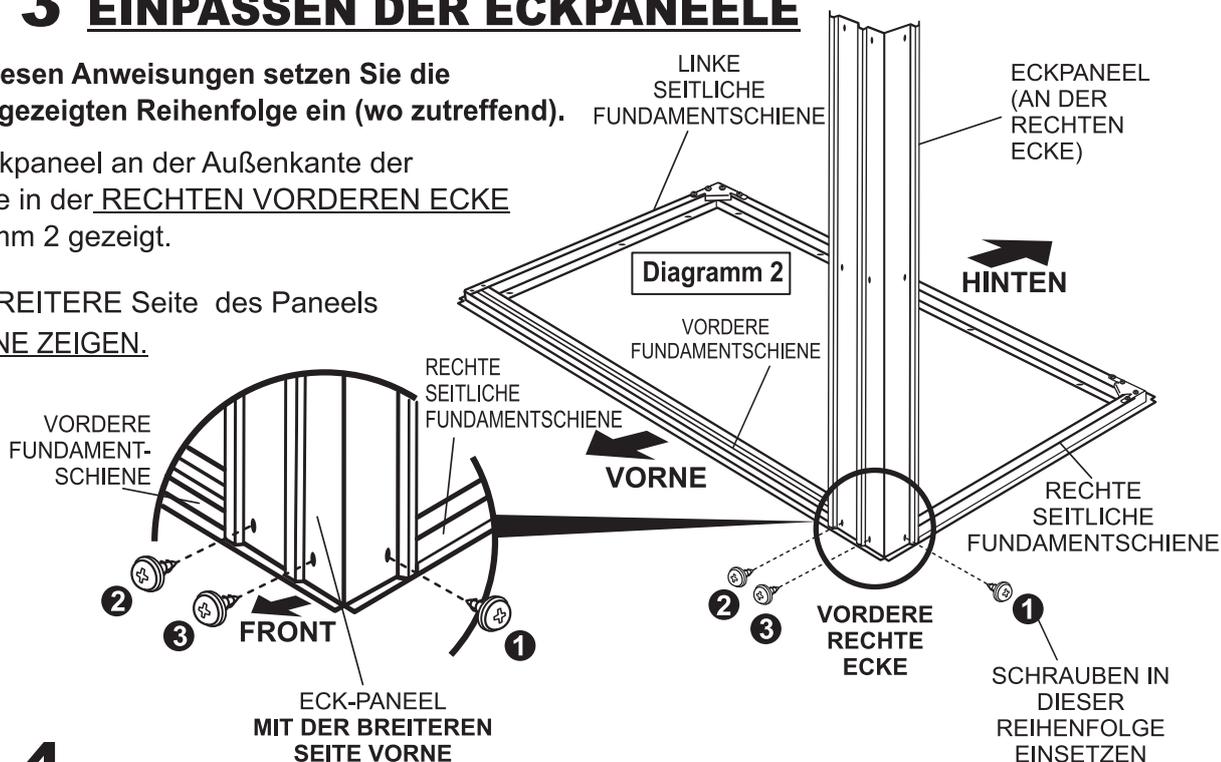
Schritt 3 EINPASSEN DER ECKPANELEE

WICHTIG: Bei diesen Anweisungen setzen Sie die Schrauben in der gezeigten Reihenfolge ein (wo zutreffend).

Passen Sie ein Eckpaneel an der Außenkante der Fundamentschiene in der RECHTEN VORDEREN ECKE ein, wie in Diagramm 2 gezeigt.

WICHTIG: Die BREITERE Seite des Paneels MUSS NACH VORNE ZEIGEN.

Befestigen Sie das Ganze mit drei Schrauben in numerischer Reihenfolge, wie in Diagramm 2

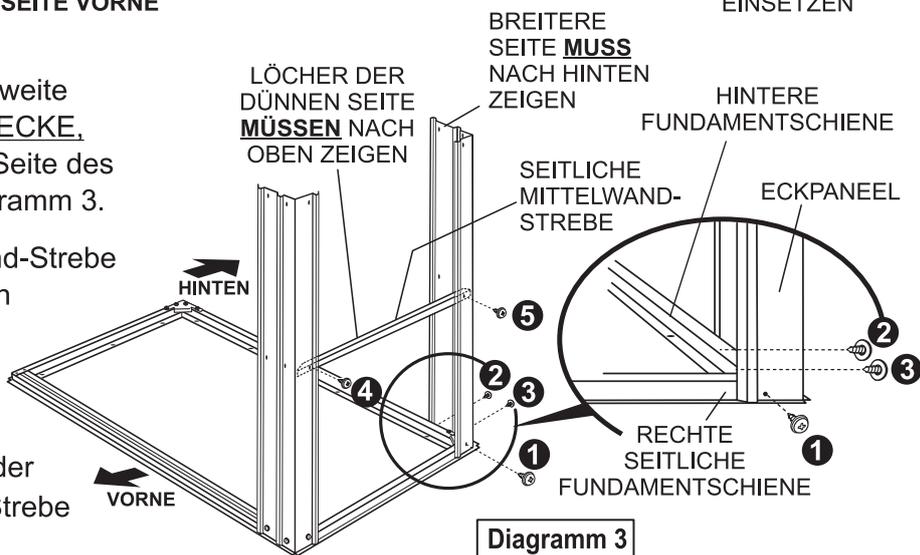


Schritt 4

Wiederholen Sie das Verfahren für das zweite Eckpaneel an der HINTEREN RECHTEN ECKE, achten Sie darauf, dass die BREITERE Seite des Paneels nach HINTEN zeigt. Siehe Diagramm 3.

Passen Sie dann eine seitliche Mittelwand-Strebe an die beiden Eckpaneele in der mittleren Lochposition ein und befestigen Sie das Ganze mit einer Schraube jeweils am Ende der Mittelwand-Strebe.

WICHTIG: Die Löcher an jedem Ende der dünnen Seite der seitlichen Mittelwand-Strebe MÜSSEN nach oben zeigen.

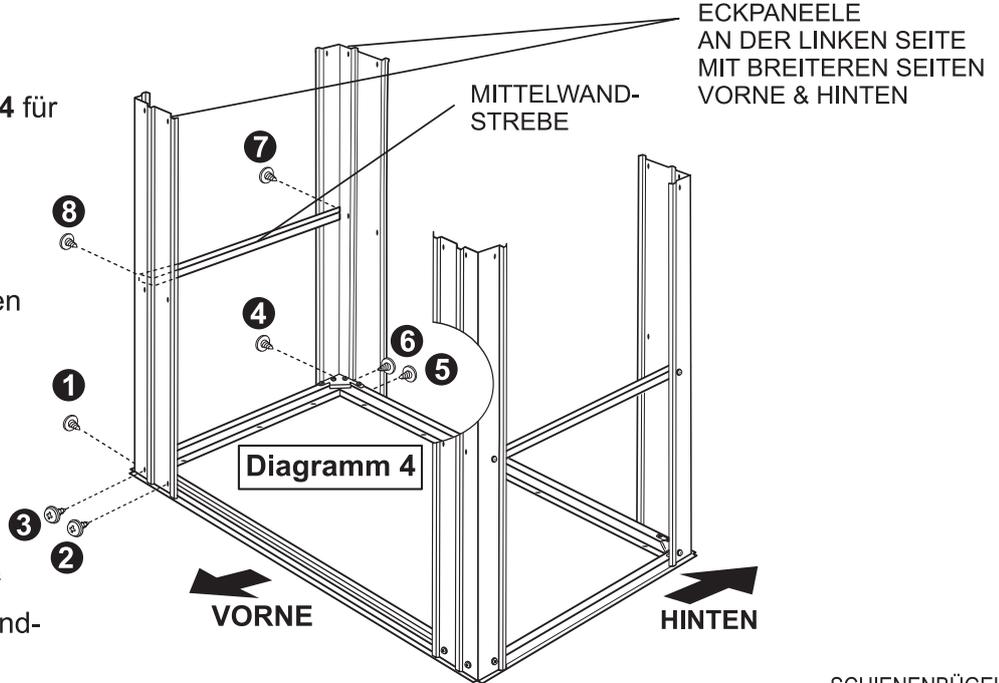


Schritt 5

Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4 für die beiden Eckpaneele und die Mittelwand-Strebe auf der LINKEN Seite. Siehe Diagramm 4.

WICHTIG:

Achten Sie darauf, dass die breiteren Seiten der Eckpaneele nach vorne und nach hinten zeigen.



Schritt 6

Bei diesem Schritt werden vormontierte Bauteile verwendet.

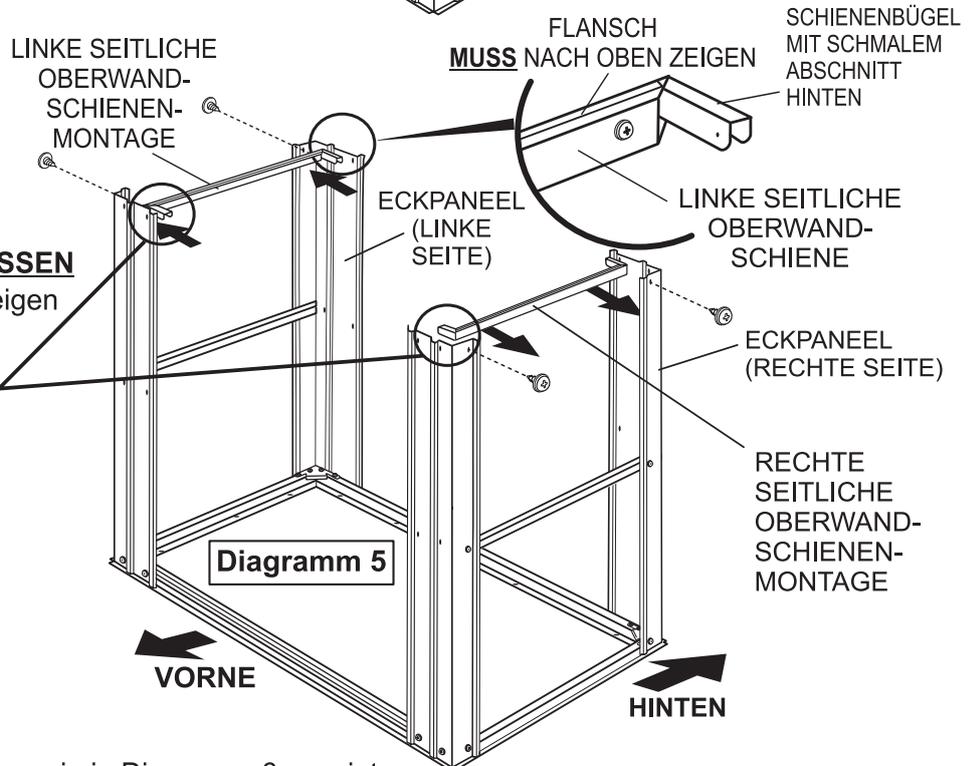
Fügen sie beide Seiten der Oberwand-Schiene (links und rechts) an der Innenseite der Eckpaneele ein und befestigen Sie diese mit einer Schraube an jedem Ende der Schiene. Siehe Diagramm 5.

WICHTIG:

Die beiden Seiten der seitlichen Oberschienen mit mehrere Löchern **MÜSSEN** nach außen und nach oben zur Hütte zeigen

WICHTIG:

Die Enden der seitlichen Oberwand-Schienen-Montagen mit dem **BREITEN** Abschnitt der Schienenbügel **MÜSSEN** an der **VORDERSEITE** der Hütte positioniert werden und der **SCHMALE** Abschnitt der Schienenbügel an der Rückseite der Hütte.



Schritt 7

Befestigen Sie die HINTERE Oberschiene, wie in Diagramm 6 gezeigt.

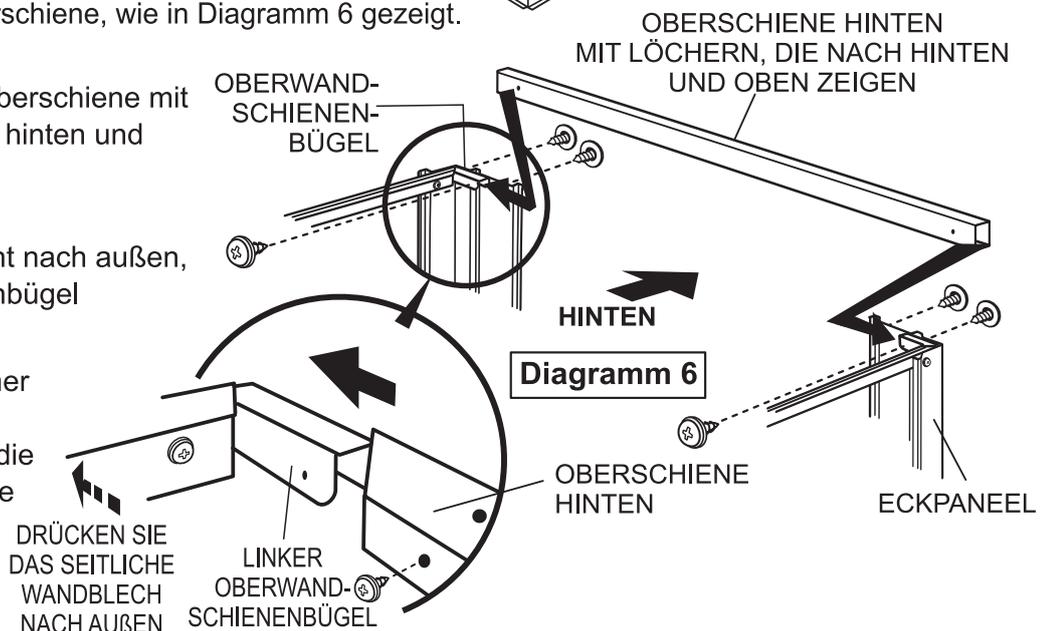
WICHTIG:

Die beiden Seiten der hinteren Oberschiene mit mehrere Löchern **MÜSSEN** nach hinten und nach oben der Hütte zeigen.

TIPP:

Drücken Sie die Eckpaneele leicht nach außen, so dass jedes Ende der Schienenbügel eingefügt werden kann.

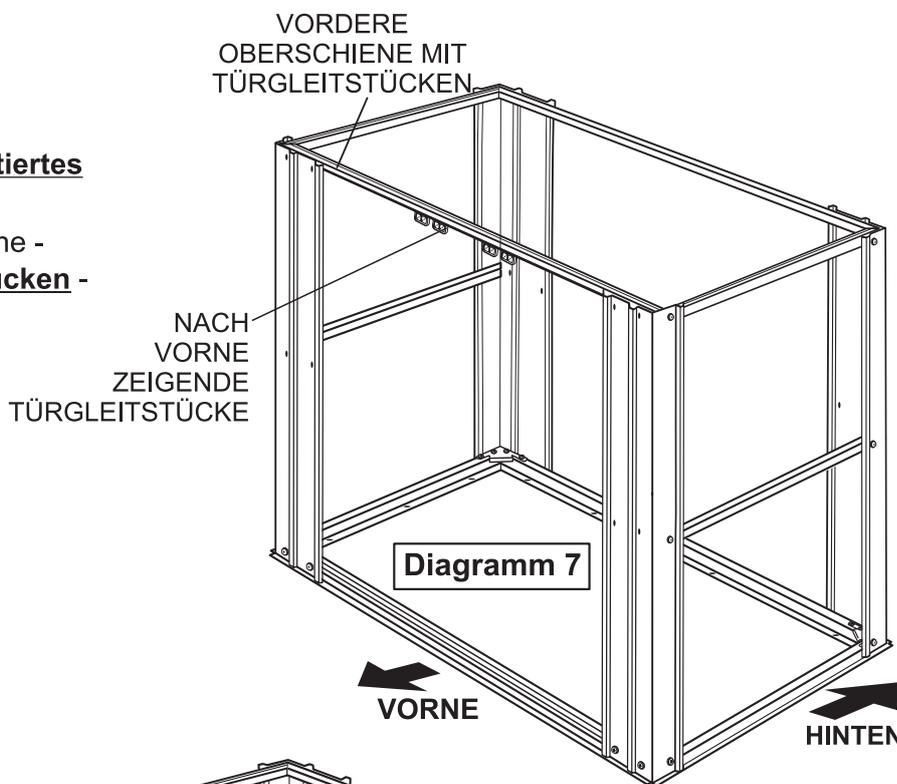
Befestigen Sie das Ganze mit einer Schraube jeweils am Ende der Oberschiene und befestigen Sie die Oberkante der beiden Eckpaneele an die hintere Schiene mit zwei Schrauben pro Paneel, wie in Diagramm 6 gezeigt.



Schritt 8

Bei diesem Schritt wird ein vormontiertes Bauteil verwendet.

Befestigen Sie die vordere Oberschiene - die mit den eingebauten Türgleitstücken - an die vorderen Schienenbügel der Oberwand, wie in Diagramm 7

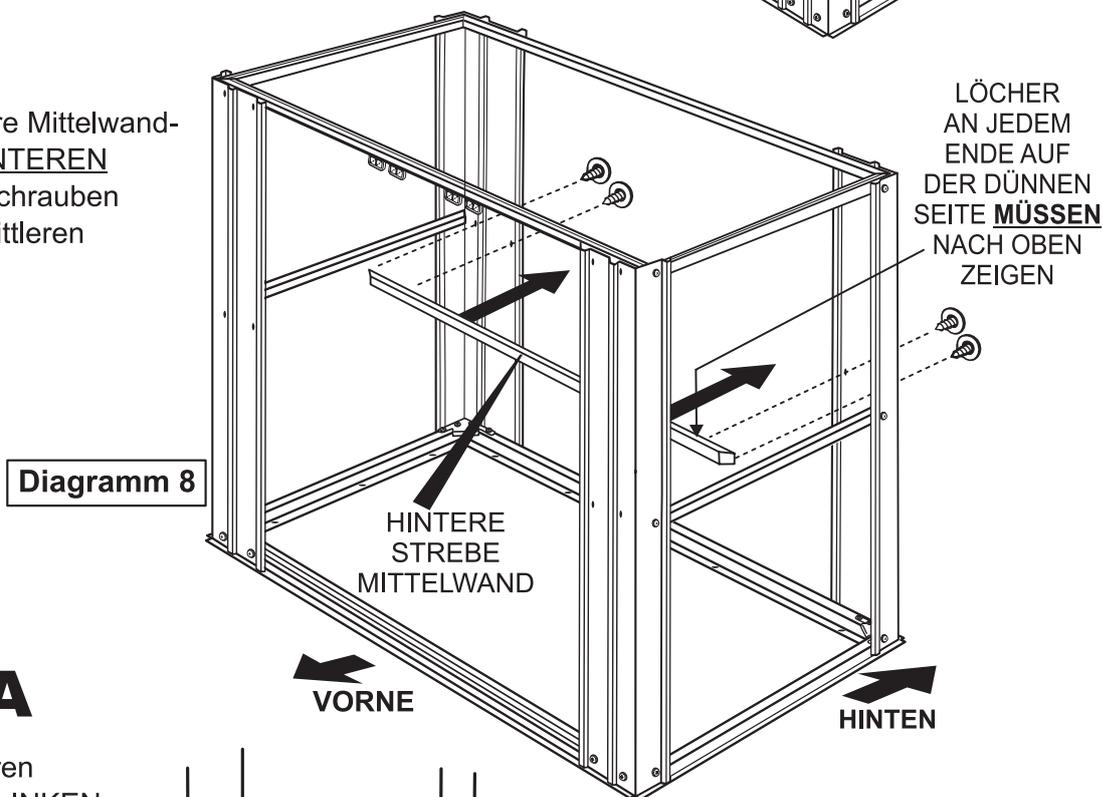


Schritt 9

Befestigen Sie die hintere Mittelwand-Strebe innen an den HINTEREN Eckpaneelen mit zwei Schrauben in jedem Ende an der mittleren Lochposition.

WICHTIG:

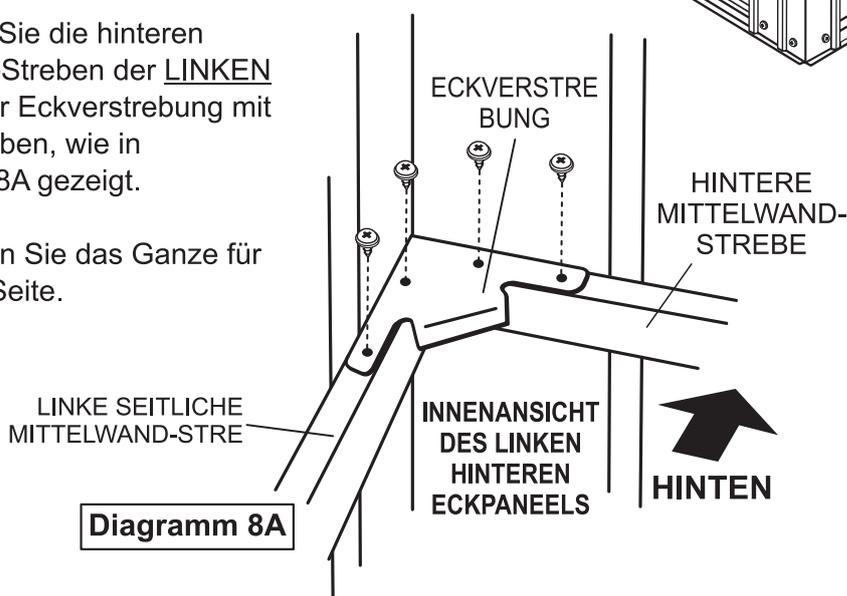
Die Löcher an jedem Ende der dünnen Seite der hinteren Mittelwand-Strebe **MÜSSEN** nach oben zeigen.



Schritt 9A

Befestigen Sie die hinteren Mittelwand-Streben der LINKEN Seite an der Eckverstrebung mit vier Schrauben, wie in Diagramm 8A gezeigt.

Wiederholen Sie das Ganze für die rechte Seite.



Schritt 10

ANBRINGEN DER FRONTBLENDE

WICHTIG: Wenn Sie eine 8' breite Hütte aufbauen, gehen Sie jetzt gleich zu Schritt 10A weiter.

5' & 6' breite Hütten

Passen Sie die Frontblende an die VORDERE Oberschiene ein, indem Sie die hintere Unterkante der Frontblende in den oberen Flansch der vorderen Oberschiene schieben. Siehe Diagramm 9.

Befestigung mit sechs Schrauben. Siehe Diagramm 10.

Schritt 10A

8' breite Hütten

WICHTIG:

Achten Sie darauf, dass die LINKE Frontblende an der LINKEN Seite positioniert ist (von der Vorderseite der Hütte betrachtet) und die RECHTE Frontblende an der RECHTEN Seite. Die linken und rechten Paneele kann man daran erkennen, dass sie keine Löcher an der Außenkante des unteren Flansches haben. Siehe Diagramm 11.

Passen Sie die links- und rechtsseitigen Frontblenden an die VORDERE Oberschiene ein, indem Sie die hintere Unterkante eines Paneels in den oberen Flansch der vorderen Oberschiene schieben und sie zur linken Seite der Oberschiene ausrichten. Siehe Diagramm 11.

Wiederholen Sie den Vorgang für das andere Panel, die Löcher in der Mitte müssen übereinander liegen. Siehe Diagramm 11.

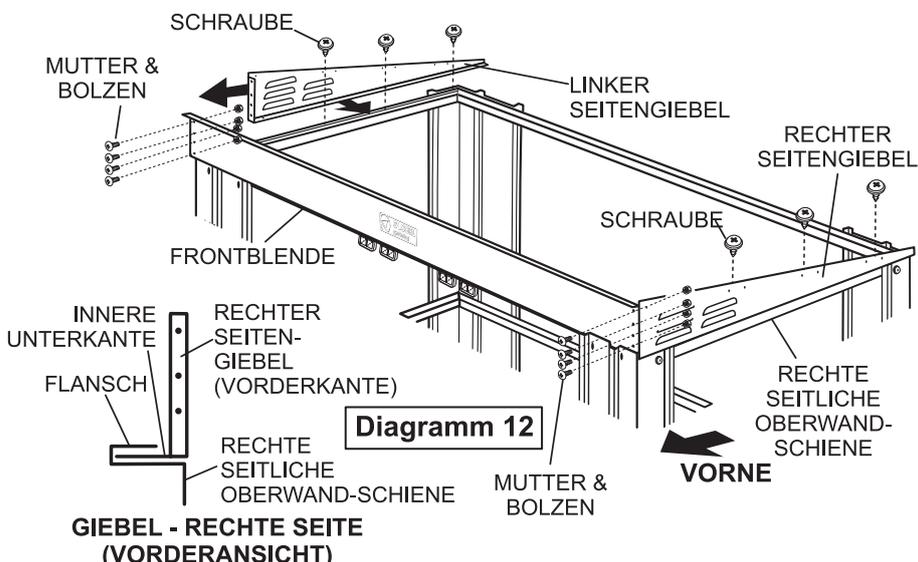
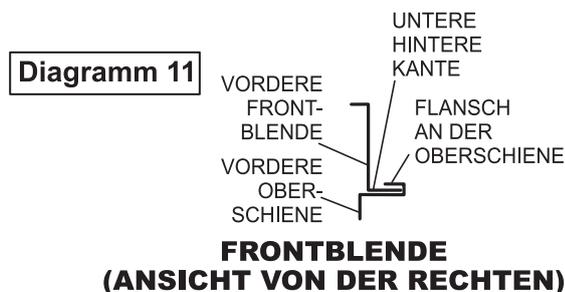
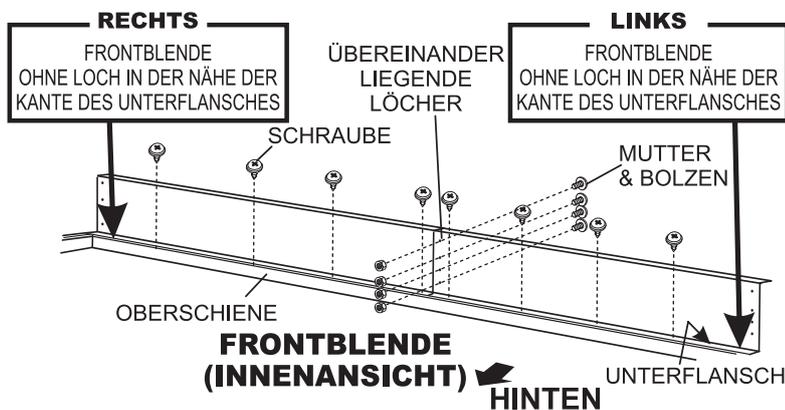
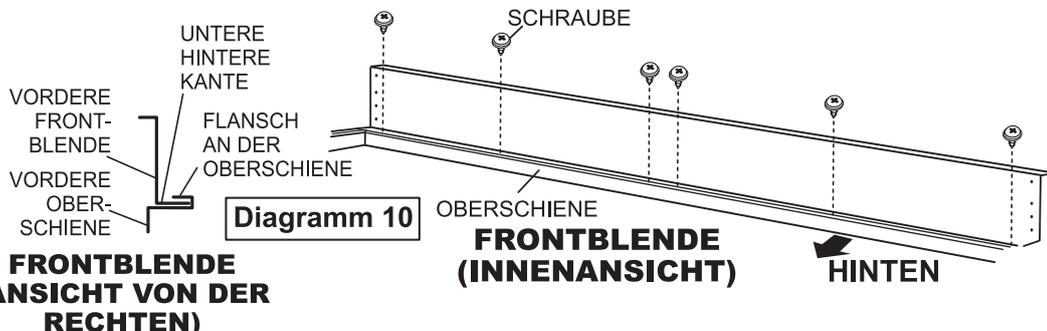
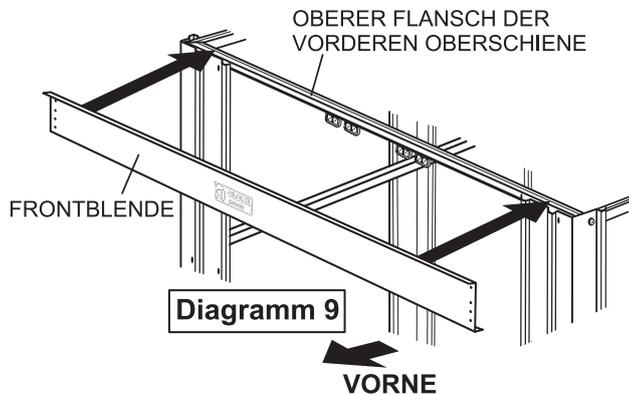
Befestigen Sie das Ganze mit acht Schrauben in den Oberbalken und vier Muttern und Bolzen in der Mitte der übereinander liegenden Löcher der Frontblenden. Siehe Diagramm 11.

Schritt 11

ANBRINGUNG DER 2 SEITLICHEN GIEBEL

Passen Sie die links- und rechtsseitigen Giebel an den seitlichen Oberwand-Schienen ein, indem Sie die innere Unterkante des Giebels in den oberen Flansch der seitlichen Oberwand-Schiene schieben und mit Schrauben befestigen. Siehe Diagramm 12.

Befestigen Sie die Frontblende vorne mit vier Muttern und Bolzen, wie gezeigt. **ANMERKUNG nur für 3' tiefe Hütten:** Es werden nur drei Muttern und Bolzen für die Anbringung der Giebel vorne an die Frontblende in den entsprechenden äußersten rechten und linken Ecken benötigt. Siehe Diagramm 12.



Schritt 12 EINPASSEN DER WANDBLECHE

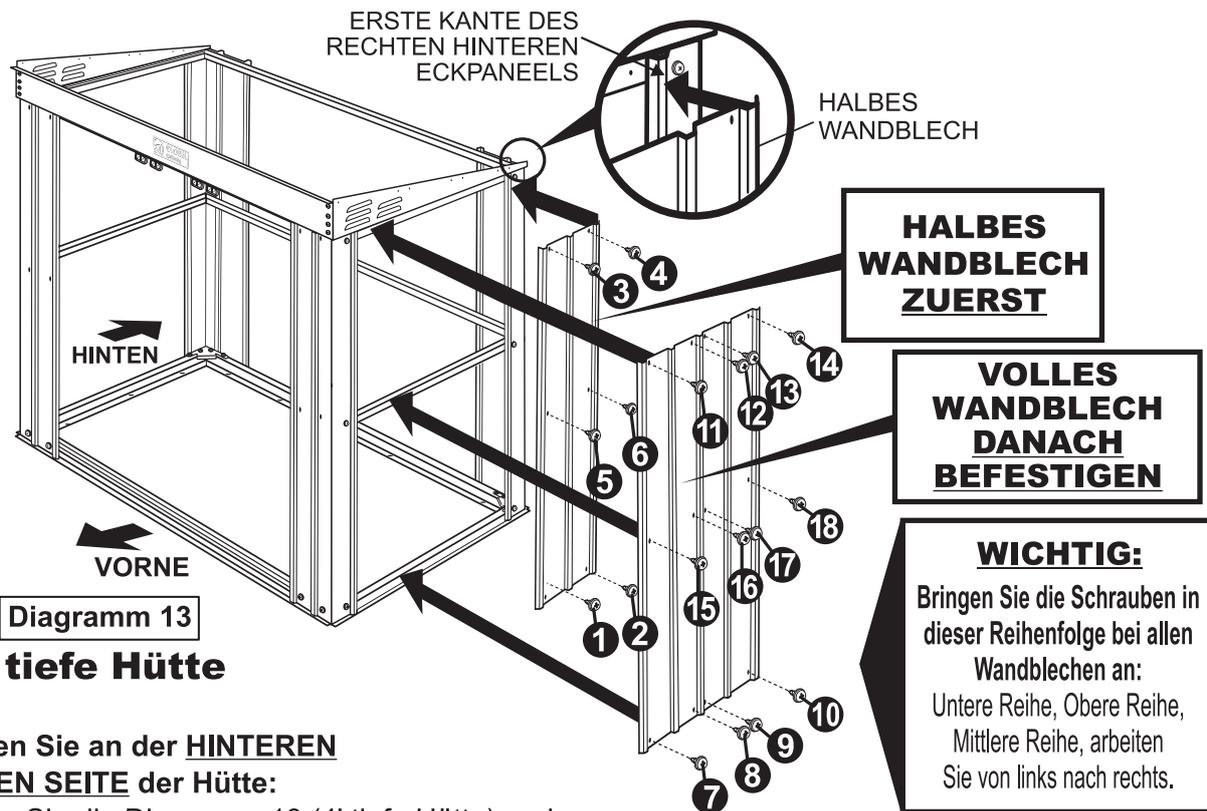


Diagramm 13

4' tiefe Hütte

Beginnen Sie an der HINTEREN RECHTEN SEITE der Hütte:

Beachten Sie die Diagramm 13 (4' tiefe Hütte) und 13A (3' tiefe Hütte). Passen Sie ein halbes Wandblech (oder ein volles Wandblech je nach Tiefe Ihrer Hütte) ein, überlappen Sie die erste Kante des RECHTEN HINTEREN Eckpaneels und befestigen Sie das Wandblech an den unteren, oberen und mittleren Schienen/Verstrebungen mit Schrauben in der in beiden Diagrammen gezeigten numerischen Reihenfolge.

WICHTIG:

ERST LESEN, BEVOR SIE DIE WANDBLECHE ANBRINGEN. BEFOLGEN SIE SCHRITT 12A und DIAGRAMM 15 (SIEHE NÄCHSTE SEITE)

beim Einpassen des letzten Wandblechs auf der rechten Seite des RECHTEN VORDEREN ECKPANEELS.

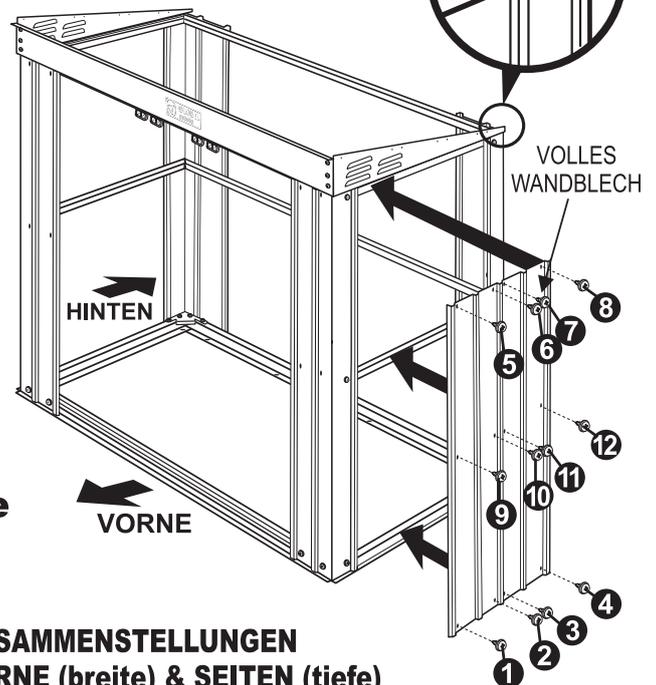
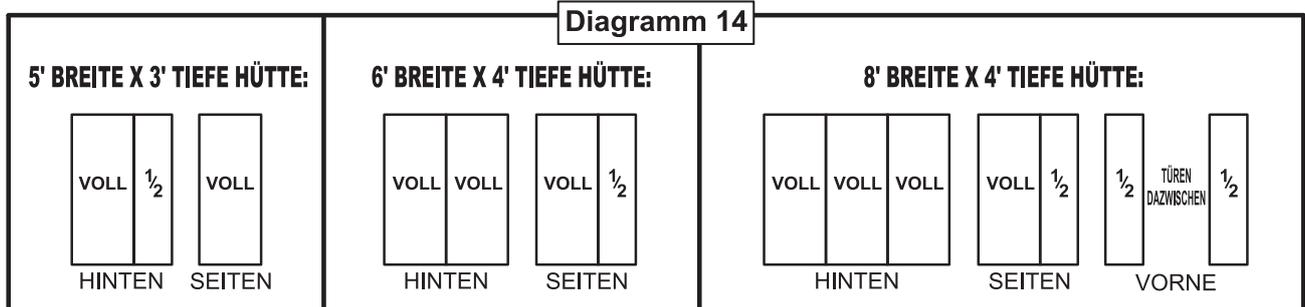


Diagramm 13A

3' tiefe Hütte

BEISPIELE VON WANDBLECH-ZUSAMMENSTELLUNGEN FÜR 3 HÜTTENGRÖßEN - HINTEN & VORNE (breite) & SEITEN (tiefe)



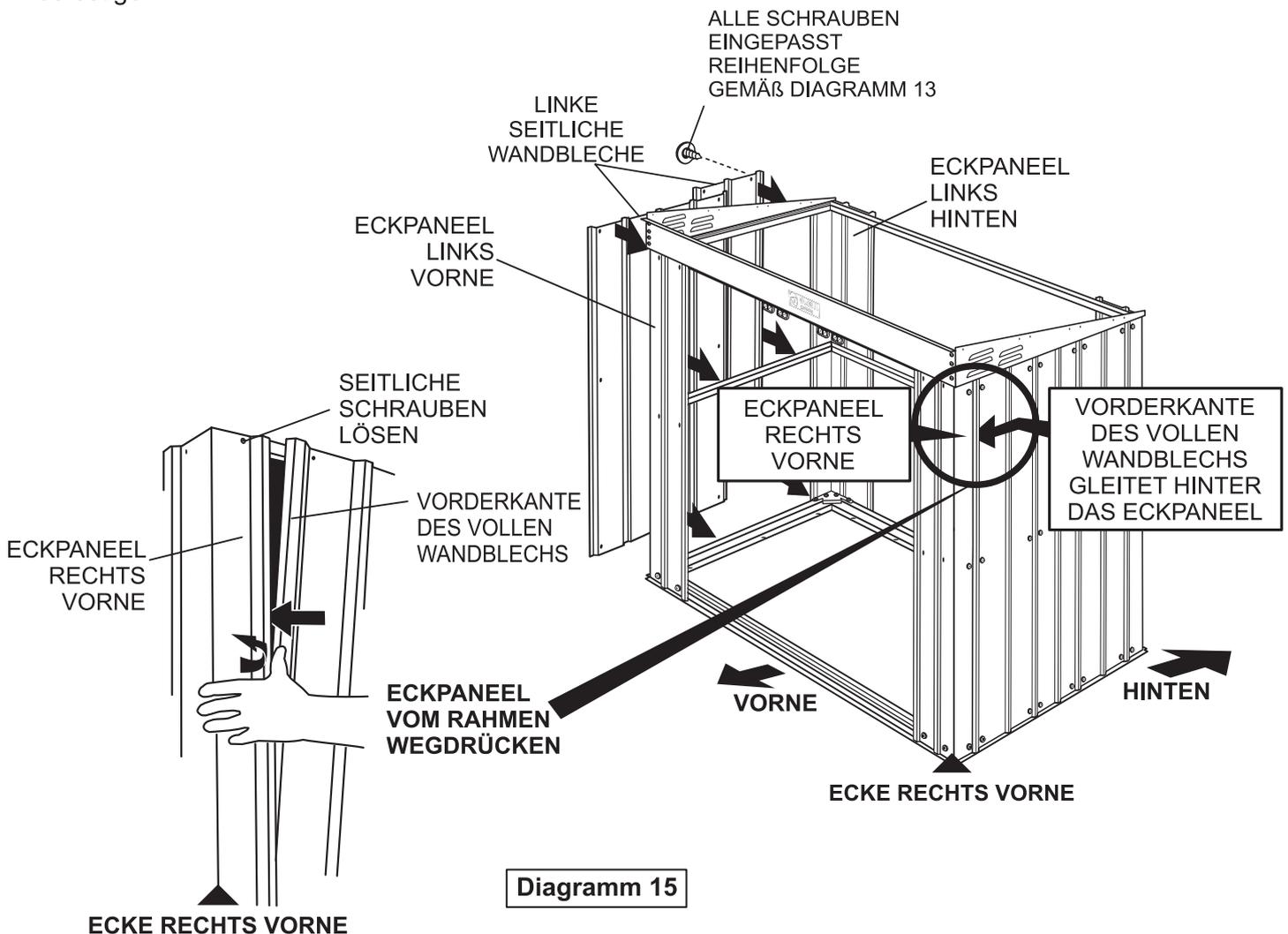
Schritt 12A

EINPASSEN DER SEITENWANDBLECHE AN DIE VORDEREN RECHTEN & LINKEN ECKPANELEE.

ANMERKUNG: Aus ästhetischen Gründen empfehlen wir, die vollen Wandbleche an den Seiten der vorderen Eckpaneele überlappen zu lassen. Dieses 'Überlappen' lässt die Hüttenwand aussehen, als ob es sich um ein durchgehendes Blech handelt.

Lösen Sie die drei Schrauben an der seitlichen Kante der Eckpaneele (jedoch nicht entfernen). Während Sie die hintere Kante der Eckpaneele leicht mit der Hand vom Rahmen wegdrücken, schieben Sie die Vorderkante der Wandbleche dahinter. Siehe Diagramm 15

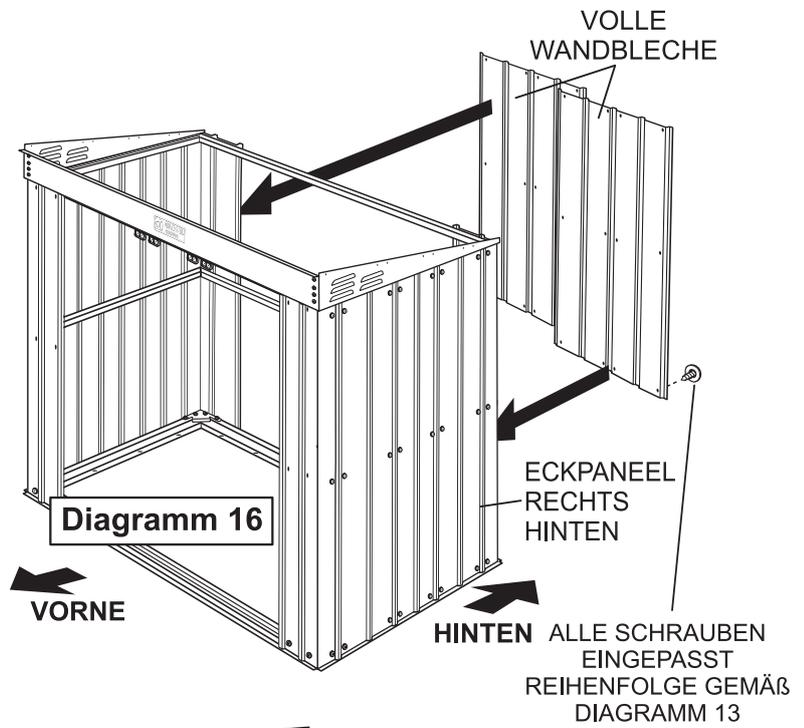
Die drei Schrauben in den Eckpaneelen wieder anziehen und die Wandbleche mit den Schrauben in der in Diagramm 13 gezeigten numerischen Reihenfolge befestigen.



Schritt 12B

WANDBLECHE - HINTEN

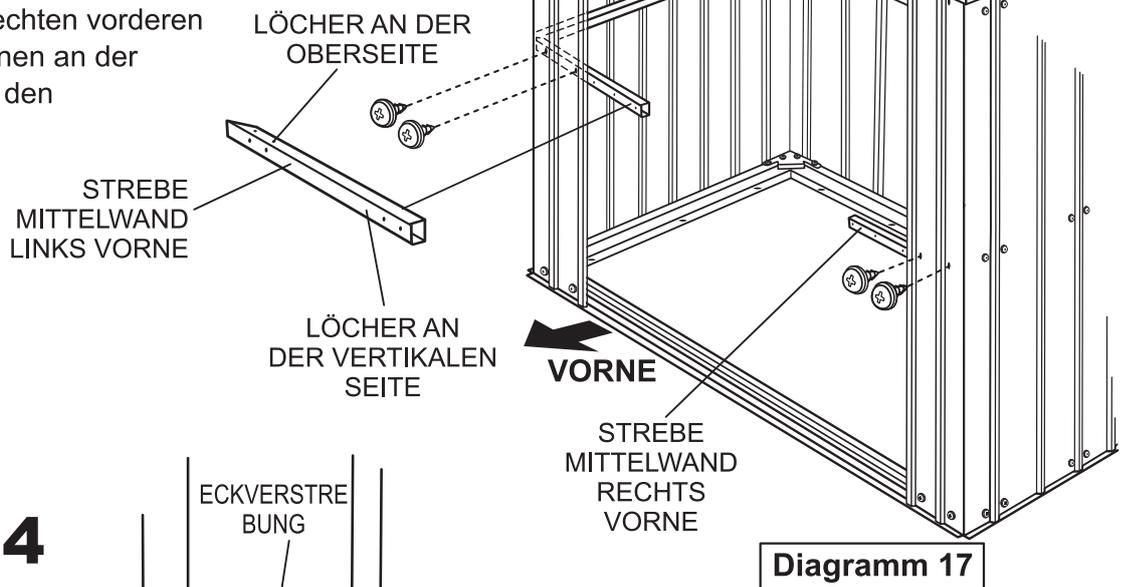
Bringen Sie die vollen Wandbleche an die Rückseite der Hütte an, starten Sie mit dem Eckpaneel RECHTS HINTEN und überlappen Sie jedes Blech. Befestigen Sie das Ganze mit Schrauben an die Schienen/Strebe hinten unten, oben und in der Mitte in der in Diagramm 13 gezeigten Reihenfolge. Siehe Diagramm 16.



Schritt 13

Bringen Sie die linken und rechten vorderen Mittelwand-Streben innen an den Eckpaneelen an und befestigen Sie das Ganze mit zwei Schrauben an jeder Seite, wie in Diagramm 17 gezeigt.

TIPP: Die linken und rechten vorderen Mittelwandstreben können an der Position der Löcher an den vertikalen und oberen Seiten unterschieden werden. Siehe Diagramm 17.



Schritt 14

Befestigen Sie die Mittelwand-Streben rechts vorne und seitlich an einer Eckverstrebung mit vier Schrauben, wie in Diagramm 18 gezeigt.

Wiederholen Sie das Ganze für die linke Seite

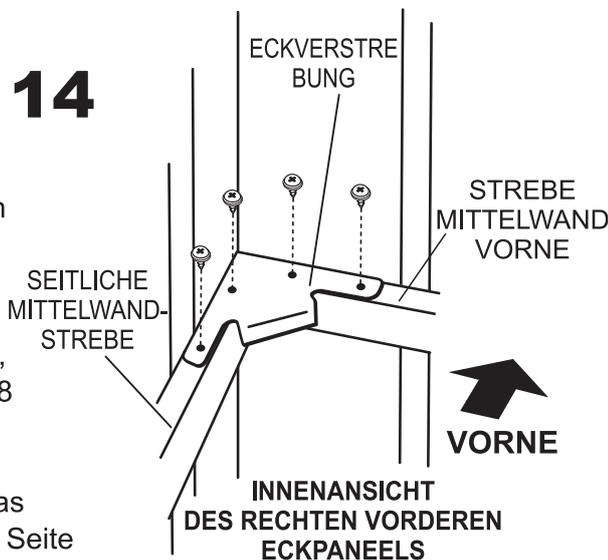


Diagramm 18

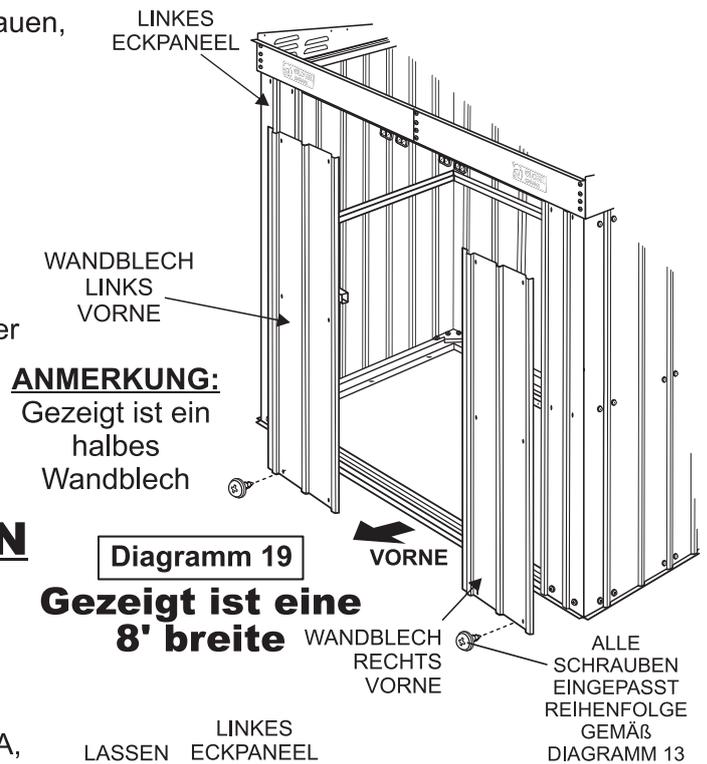
Schritt 15 EINPASSEN DER TÜRPFOSTEN (UND DER VORDEREN WANDBLECHE, WO ZUTREFFEND)

ANMERKUNG: DIE VORDEREN WANDBLECHE sind NUR relevant bei 8' breiten Hütten und MÜSSEN vor den Türpfosten angebracht werden. Wir verweisen Sie auf Seite 16, Diagramm 14, wo Sie erfahren, welche Wandblechgröße für Ihre Hüttengröße gilt.

WICHTIG: Wenn Sie KEINE 8' breite Hütte aufbauen, gehen Sie jetzt direkt zu Schritt 15A weiter.

WANDBLECHE - VORNE

Passen Sie die linken und rechten Wandbleche an die Eckpaneele ein, indem Sie die Kanten der Eckpaneele leicht anheben und die Wandbleche darunter schieben, wie in Schritt 12A, Diagramm 15, Seite 17 gezeigt. Befestigen Sie das Ganze mit Schrauben in numerischer Reihenfolge, wie in Diagramm 13, Seite 16 gezeigt. Siehe Diagramm 19.



Schritt 15A TÜRPFOSTEN

Passen Sie einen der Türpfosten an die vorderen Eckpaneele (für 6' breite Hütten) oder das Frontblech (für 8' breite Hütten) ein, indem Sie die Kanten der Eckpaneele oder der Frontwandbleche leicht anheben und die Türpfosten darunter schieben, wie in Schritt 12A, Diagramm 15, Seite 17 gezeigt.

ANMERKUNG: Die Türpfosten der 8' breiten Hütten unterscheiden sich in der Form von denen in Diagramm 19A gezeigten.

FÜR DIE 6' BREITE HÜTTE:

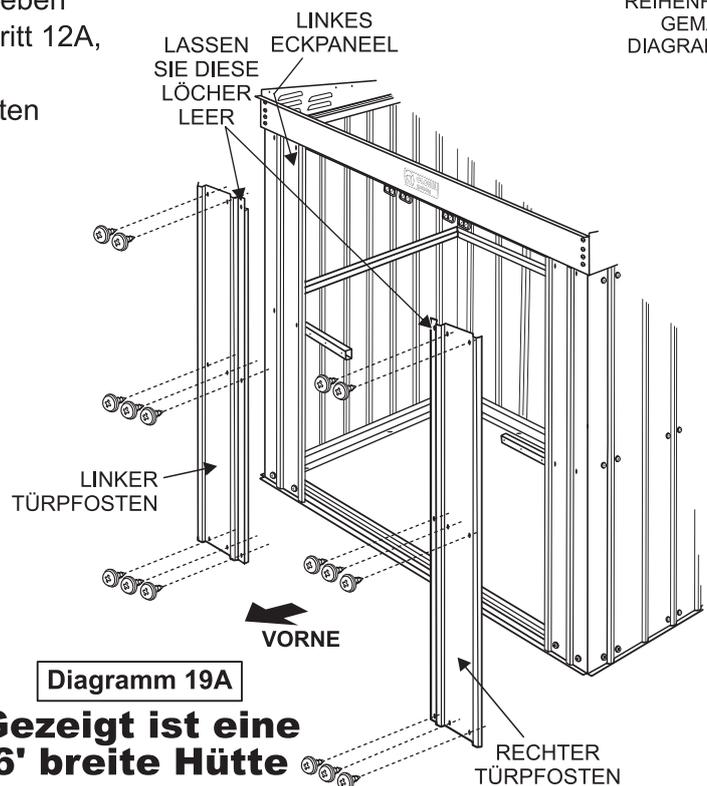
Befestigen Sie das Ganze mit drei Schrauben unten am Türpfosten, (NUR) zwei Schrauben oben am Türpfosten und drei Schrauben an der vorderen Mittelschiene. Siehe Diagramm 19A.

FÜR 8' BREITE HÜTTEN:

Befestigen Sie das Ganze mit zwei Schrauben unten am Türpfosten, (NUR) einer Schraube oben am Türpfosten und zwei Schrauben an der vorderen Mittelschiene.

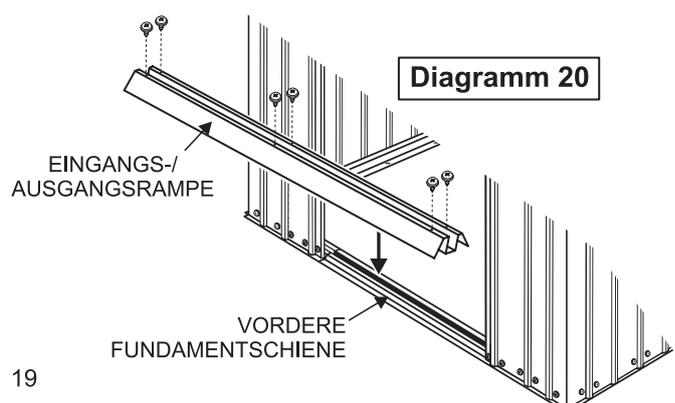
WICHTIG - für ALLE Hüttengrößen:

Lassen Sie das obere Loch innen leer, wie in Diagramm 19A gezeigt.



Schritt 16

Bringen Sie die Eingangs-/Ausgangsrampe an der vorderen Fundamentschiene an und befestigen Sie das Ganze mit sechs Schrauben. Siehe Diagramm 20.



Schritt 17

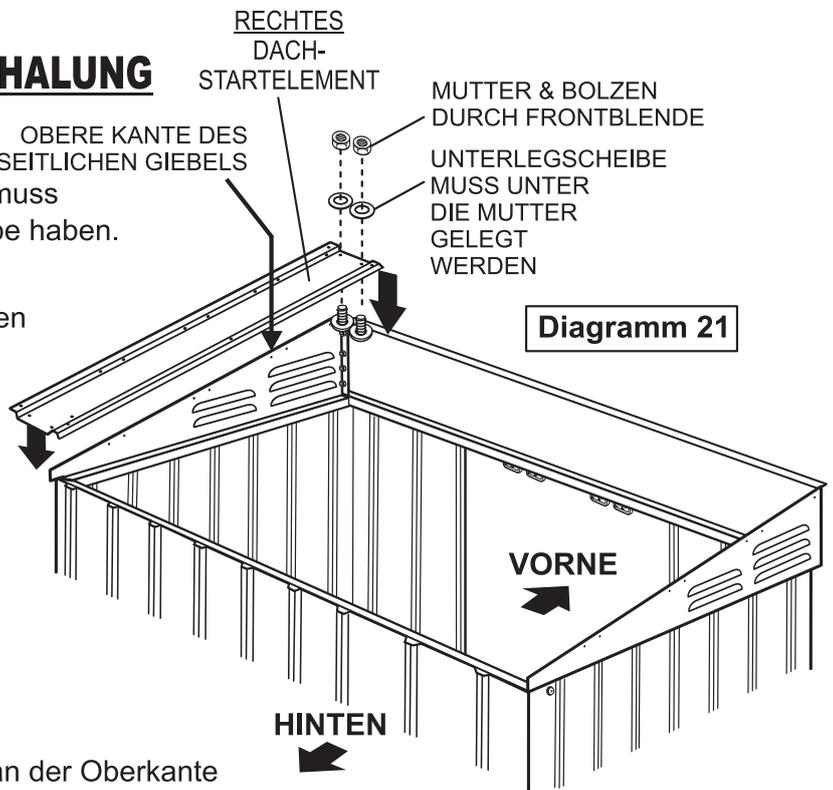
DACH-STARTELEMENTE & VERSCHALUNG

WICHTIG:

Für die Dach-Startelemente und Verschalung muss jede Schraube und Bolzen eine Unterlegscheibe haben.

ANMERKUNG:

Die von unten angebrachten Muttern und Bolzen entlang der vorderen Oberkante der Dach-Startelemente und der Dachbleche zur Frontblende müssen unter der Mutter eine Unterlegscheibe haben.



DACH-STARTELEMENTE

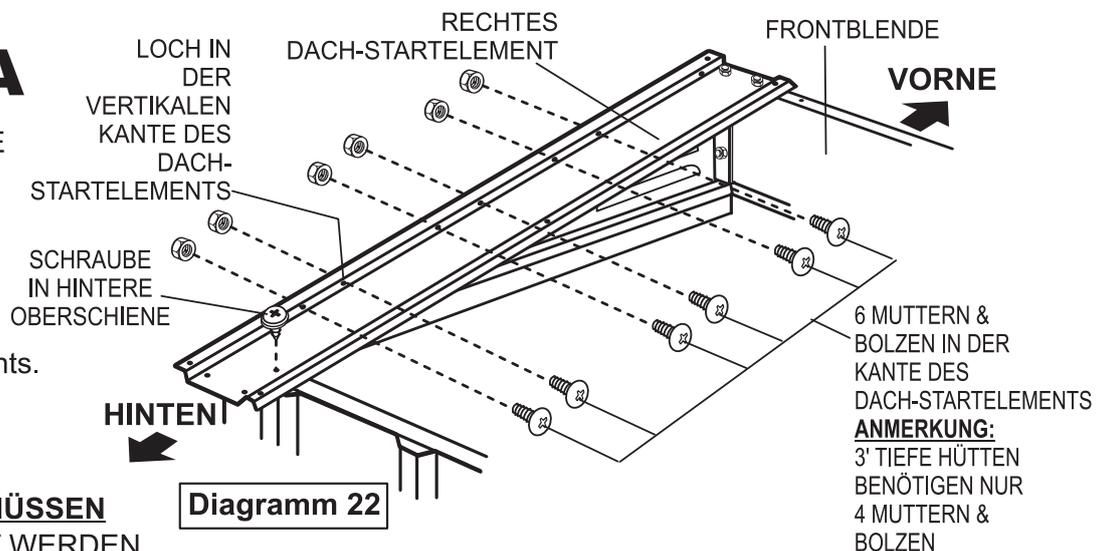
Passen Sie das RECHTE Dach-Startelement an der Oberkante des RECHTEN Seitengiebel ein und befestigen Sie das Ganze oben an der Frontblende mit zwei Muttern und Bolzen in den in Diagramm 21 gezeigten Positionen.

WICHTIG:

Fügen Sie die Bolzen von unten ein. Positionieren Sie Unterlegscheiben unter die Muttern.

Schritt 17A

Befestigen Sie das RECHTE Dach-Startelement an die Seitengiebelmontage mit sieben Muttern und Bolzen mit Unterlegscheiben in den Löchern an der vertikalen Kante des Dach-Startelements. Siehe Diagramm 22.

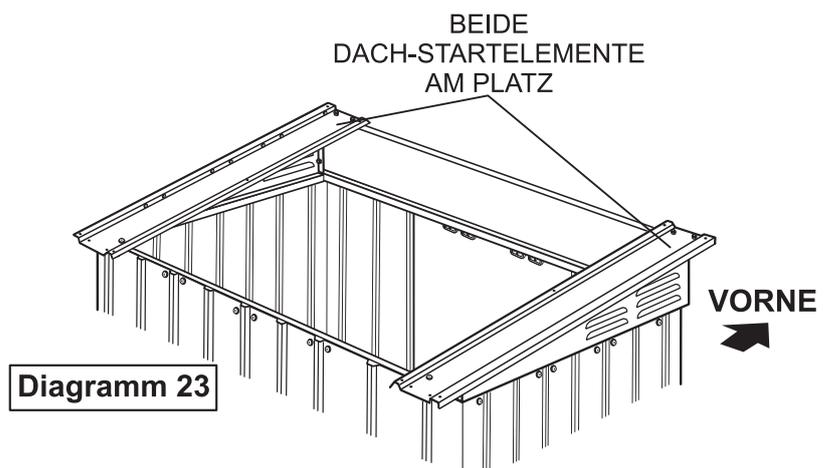


WICHTIG:

MUTTERN UND BOLZEN MÜSSEN WIE GEZEIGT EINGEFÜGT WERDEN

Fügen Sie dann eine Schraube in das Loch nahe der Unterkante des Dach-Startelements und in die Oberkante der hinteren Oberschiene ein, wie in Diagramm 22 gezeigt.

Wiederholen Sie das Verfahren für die linke Seite des Dach-Startelements. Siehe Diagramm 23.



Schritt 18

Betrachten Sie Diagramm 24 und passen Sie die Dachbleche in der in Diagramm "Nummernreihenfolgen für Dachblech-Installation" unten auf dieser Seite gezeigten Reihenfolge ein, achten Sie darauf, dass sie richtig herum angebracht werden und dass die Seitenkanten die entsprechenden Dach-Startelemente überlappen.

Befestigen Sie zunächst die Vorderkante an die Frontblende oben mit Muttern und Bolzen, wie in Diagramm 24 gezeigt.

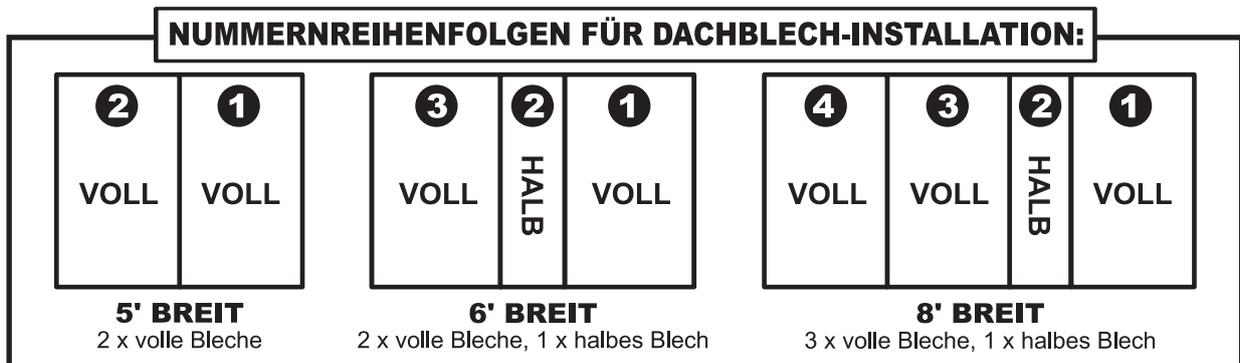
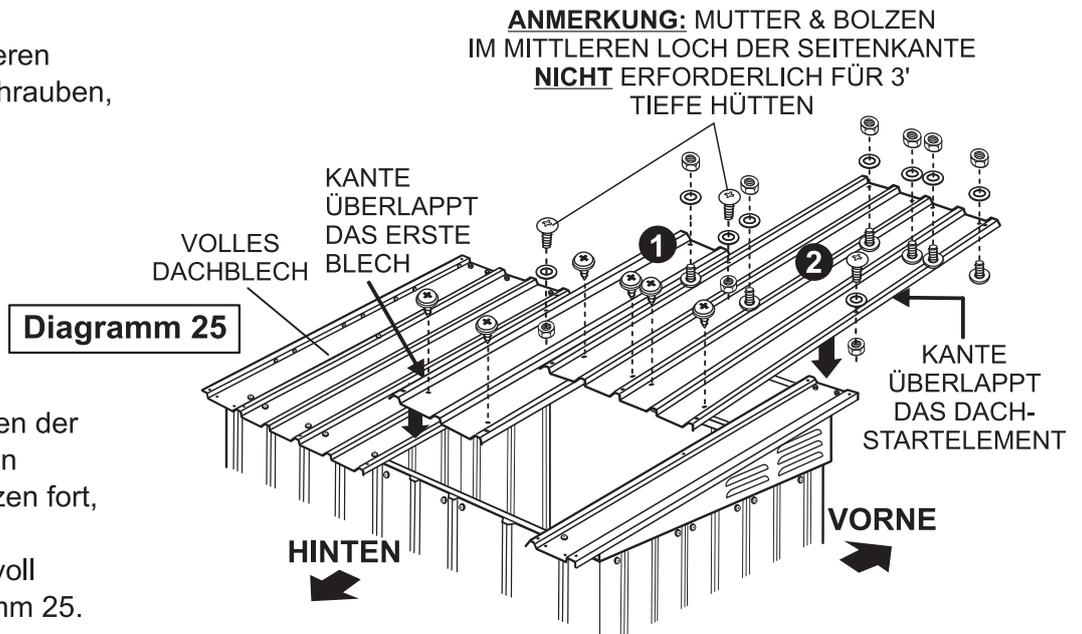
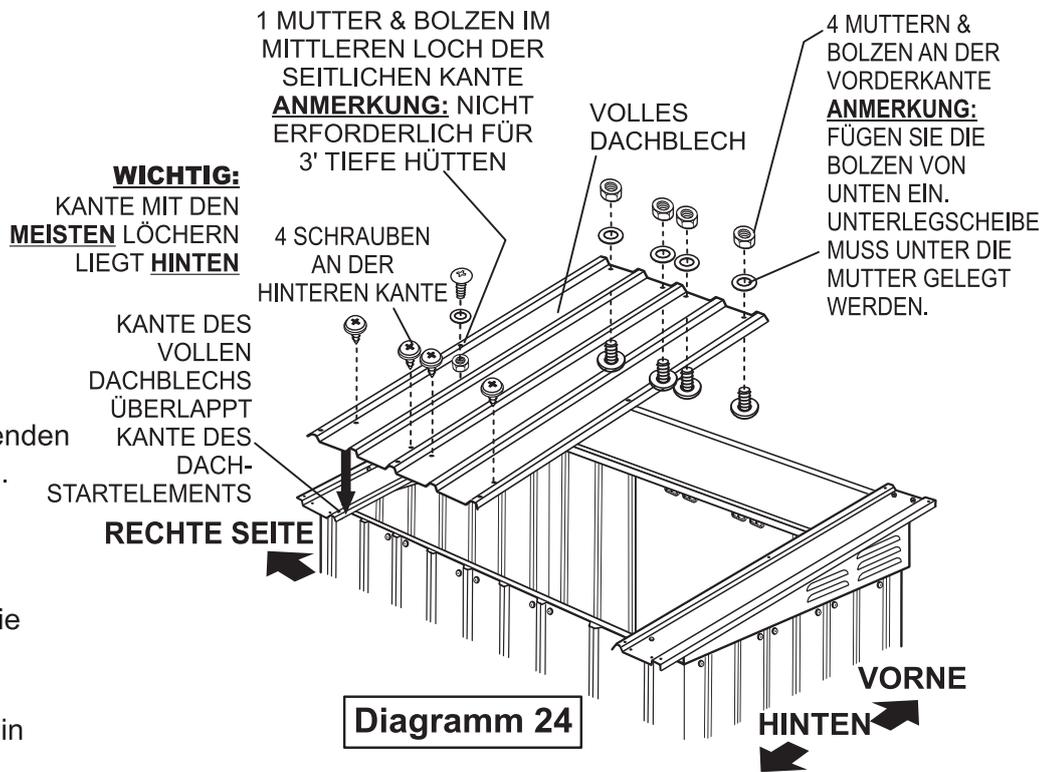
ANMERKUNG: Fügen Sie die Muttern und Bolzen von unten ein und unterlegen Sie die Muttern mit Unterlegscheiben.

Befestigen Sie dann die hinteren und seitlichen Kanten mit Schrauben, Muttern und Bolzen, wie in Diagramm 24 gezeigt.

ANMERKUNG NUR FÜR 3' TIEFE HÜTTEN:

Mutter & Bolzen in die Seitenkante ist **NICHT** erforderlich.

Fahren Sie mit dem Einpassen der Bleche unter Verwendung von Schrauben, Muttern und Bolzen fort, die Anzahl hängt von den verwendeten Dachblechen (voll oder halb) ab. Siehe Diagramm 25.



Schritt 19

EINPASSEN DER VORDEREN UND HINTEREN DACHVERKLEIDUNGEN

WICHTIG:

Für hintere Dachverkleidungen für 6' und 8' breite Hütten werden vier Muttern und Bolzen benötigt, hintere Dachverkleidungen für 5' breite Hütten benötigen drei Muttern und Bolzen. Siehe Diagramm 26 and 26A.

Befestigen Sie die Dachverkleidungen an die vorderen und hinteren Kanten der Dachbleche, wie in Diagramm 26 gezeigt, indem Sie die Unterkante der Dachverkleidungen unter die Kante der Dachbleche schieben, so dass die Unterseite der Oberkante der Dachverkleidungen auf der Vorderseite der Dachbleche zu liegen kommt. Befestigen Sie das Ganze mit einer Schraube, die Muttern und Bolzen dürfen NUR IN DIE GEZEIGTEN LÖCHER.

WICHTIG:

VORDERE DACHVERKLEIDUNG -

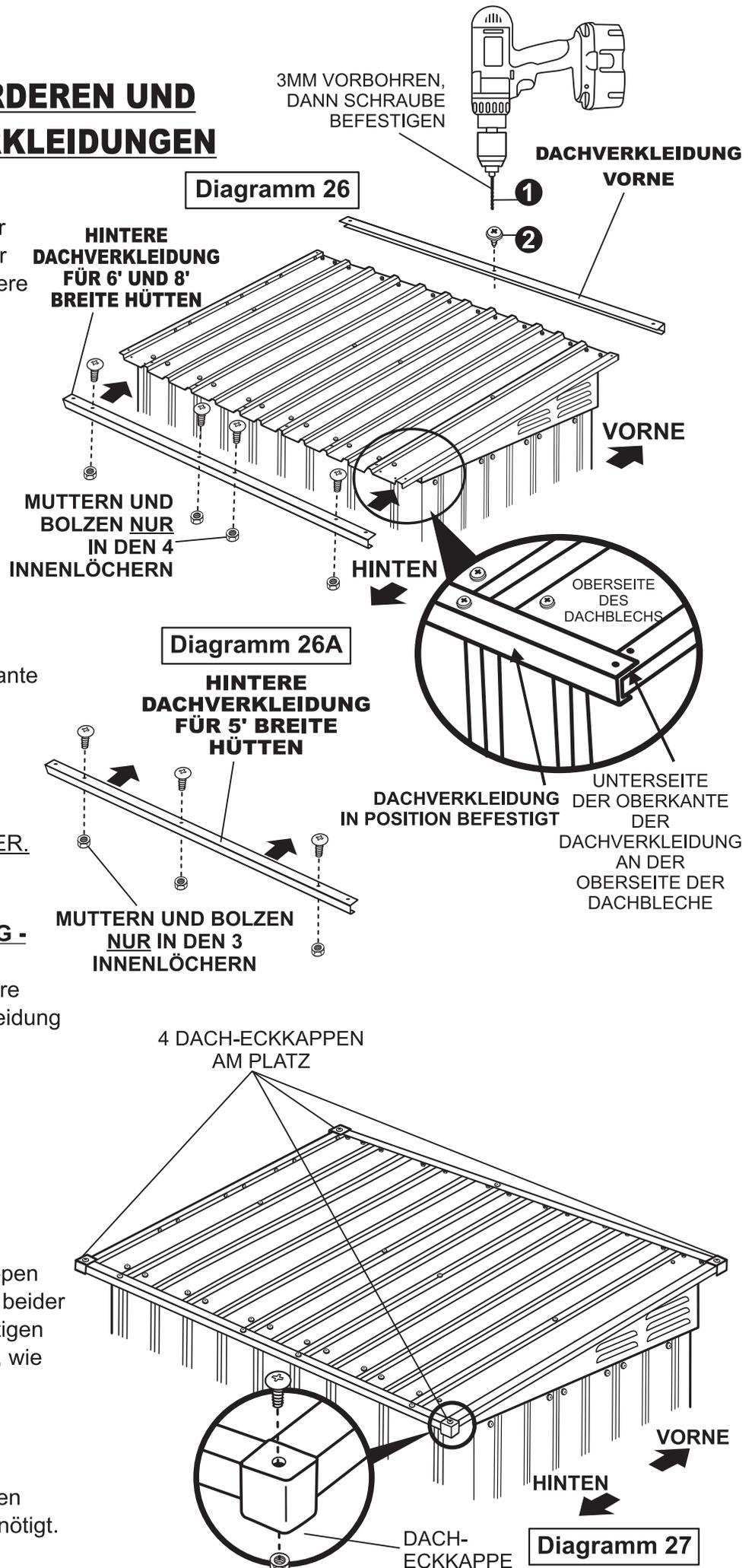
ALLE GRÖßEN: Mit Hilfe eines 3mm Stahlbohrers wird das mittlere Loch der VORDEREN Dachverkleidung und das Dachblech vorgebohrt. Dann wird eine Schraube befestigt.

Schritt 20

Bringen Sie die vier Dach-Eckkappen an den linken und rechten Enden beider Dachverkleidungen an und befestigen Sie diese mit Muttern und Bolzen, wie in Diagramm 27 gezeigt.

ANMERKUNG:

Dach-Eckkappe passt ÜBER die Dachverkleidung. Unterlegscheiben werden in diesem Schritt nicht benötigt.



Schritt 21

ANBRINGEN DER SCHIEBETÜREN

Bei diesem Schritt werden vormontierte Bauteile verwendet.

Beginnen Sie mit dem Einpassen der LINKEN Seitentür:

WICHTIG:

Arbeiten Sie von außerhalb der Hütte und die Vorderseite der Tür muss zu Ihnen zeigen, der Türgriff muss rechts sein.

Nehmen Sie das linke Türblatt, kippen Sie die Oberkante in die Hütte und unter die Türgleitstücke, wie in Diagramm 28 gezeigt. Schieben Sie dann die Unterseite der Tür in die Nut in der Eingangs-/Ausgangsrampe, wie in Diagramm 28A gezeigt.

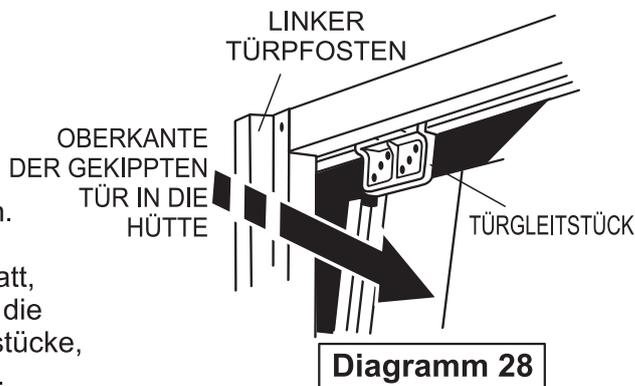


Diagramm 28

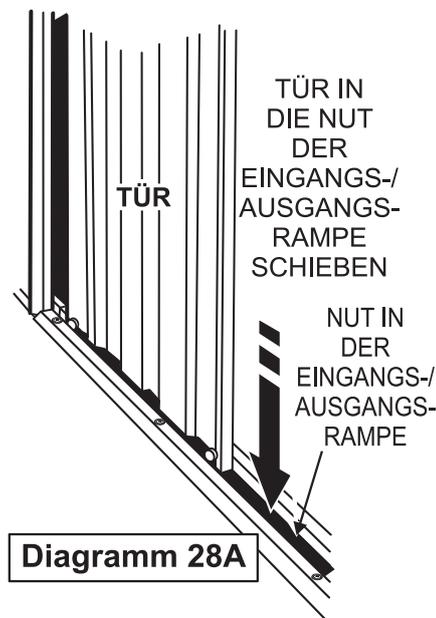


Diagramm 28A

Schritt 22

(i) Bringen Sie die Oberkante der Tür zum Türgleitstück GANZ LINKS und befestigen Sie das Ganze mit jeweils einer Mutter und Bolzen in die MITTLEREN Löcher des Türgleitstücks und in die Löcher oben LINKS der Tür, wie in Diagramm 29 gezeigt.

(ii) Wiederholen Sie das Verfahren für das nächste Türgleitstück und befestigen Sie das Ganze in zwei Löchern oben rechts der Tür.

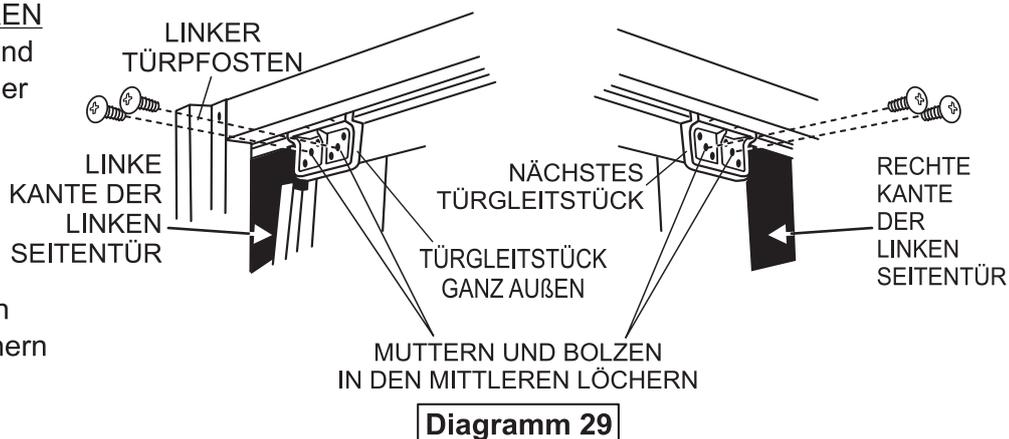


Diagramm 29

(iii) Schieben Sie vorsichtig die linke vorstehende Kante der Tür hinter den linken Türpfosten, wie in Diagramm 30 gezeigt.

(iv) Wiederholen Sie das Verfahren (i bis iii) für die rechte Seitentür

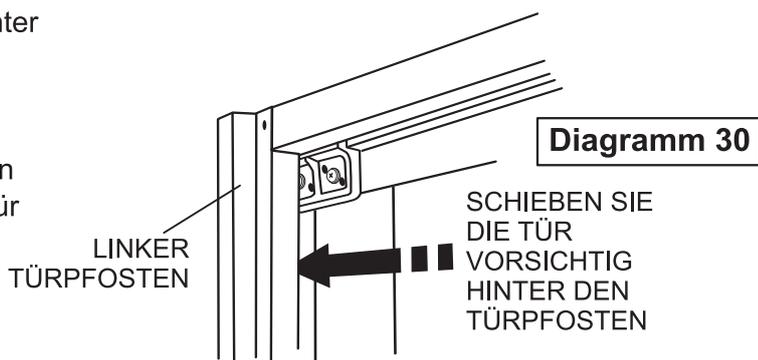


Diagramm 30

Schritt 23

JUSTIEREN DER TÜR

Wenn beide Türen geschlossen sind, sollten sie in der Mitte parallel sein. Wenn nicht, justieren Sie die Position eines der Bolzen im entsprechenden Türgleitstück, um die Türkante entweder anzuheben oder abzusenken und sie so parallel zur Kante der anderen Tür zu bringen.

TIPP: Extralöchern sind vorhanden, um die Tür, wenn nötig, justieren zu können. Siehe Diagramm 31.

EMPFEHLUNG

In den meisten Fällen ist nur eine kleine Justierung erforderlich, indem Sie die Tür leicht heben oder senken, dies kann erreicht werden, ohne dass der Bolzen in ein anderes Loch gebracht werden muss, sondern lediglich durch Lösen der Bolzen im Türgleitstück und Justieren derselben, bis die Tür passt, und dann wieder Festziehen der Bolzen.

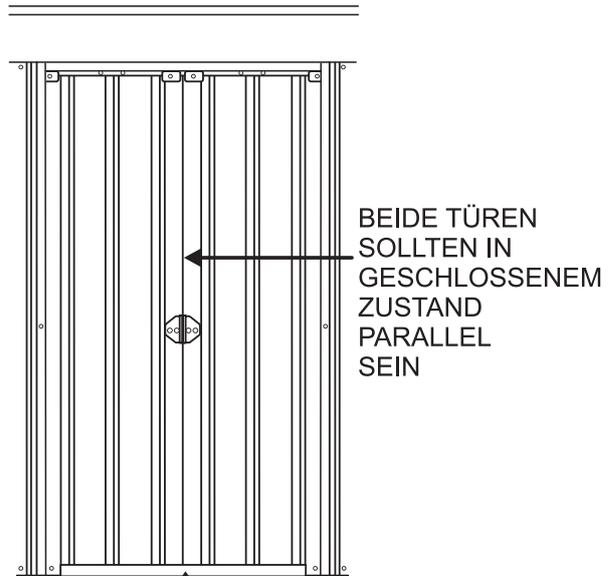
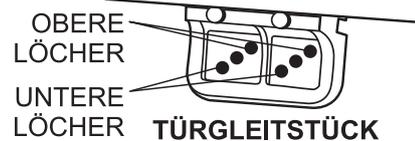


Diagramm 31



Schritt 24

Befestigen Sie die Frontblende der Tür an die vordere Oberschiene mit vier Schrauben, wie in Diagramm 32 gezeigt.

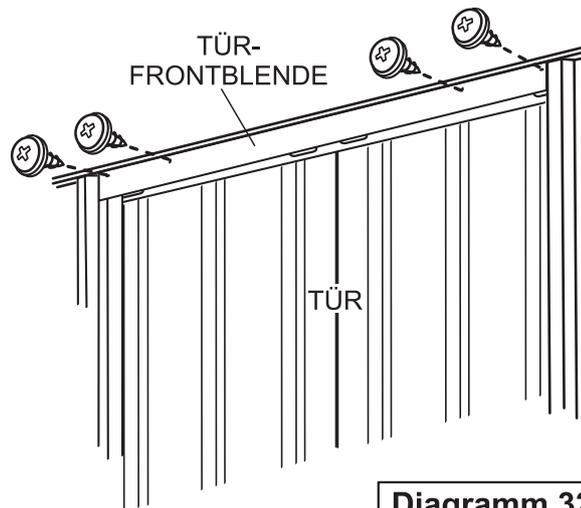


Diagramm 32

Zusätzliche Anmerkungen

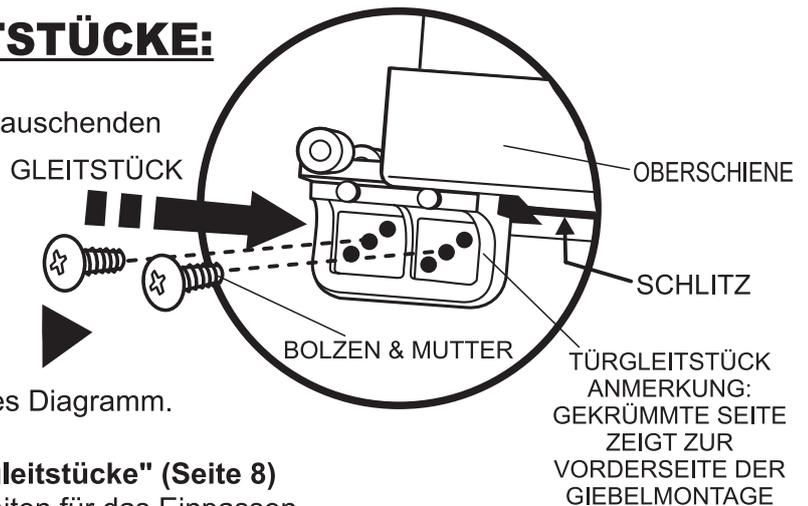
SCHIEBETÜREN:

VORSCHLAG - Schmierung der Türen:

Die Anwendung eines Silikonsprays in den Schlitz unter der vorderen Oberschiene und entlang der Innenseite der Mittelwand-Strebe vorne innen sorgt für einen ruhigeren und geräuschärmeren Lauf der Schiebetüren.

AUSTAUSCH DER TÜRGLEITSTÜCKE:

Entfernen Sie die Muttern und Bolzen des auszutauschenden Türgleitstücks (der Türgleitstücke) und schieben Sie das Gleitstück weg von der Türgriffseite. Das Türgleitstück wird am Ende des Schlitzes unter der oberen Schiene herausfallen. Nehmen Sie das Ersatz-Türgleitstück und fügen Sie es in den Schlitz unter der vorderen Oberschiene ein, schieben Sie es in Position und befestigen Sie es mit Muttern und Bolzen. Siehe abgebildetes Diagramm.



Beachten Sie den **Vormontage-Abschnitt "Türgleitstücke" (Seite 8)** und den Schritten **21-23** können Sie alle Einzelheiten für das Einpassen der Türgleitstücke und das Justieren der Türen entnehmen.

SICHERUNG & VERSIEGELUNG DER FUNDAMENTSCHIENEN DER GARTENHÜTTE

Wir empfehlen das folgende Verfahren zur Sicherung und Versiegelung der Fundamentschienen der Gartenhütte auf dem Betonboden

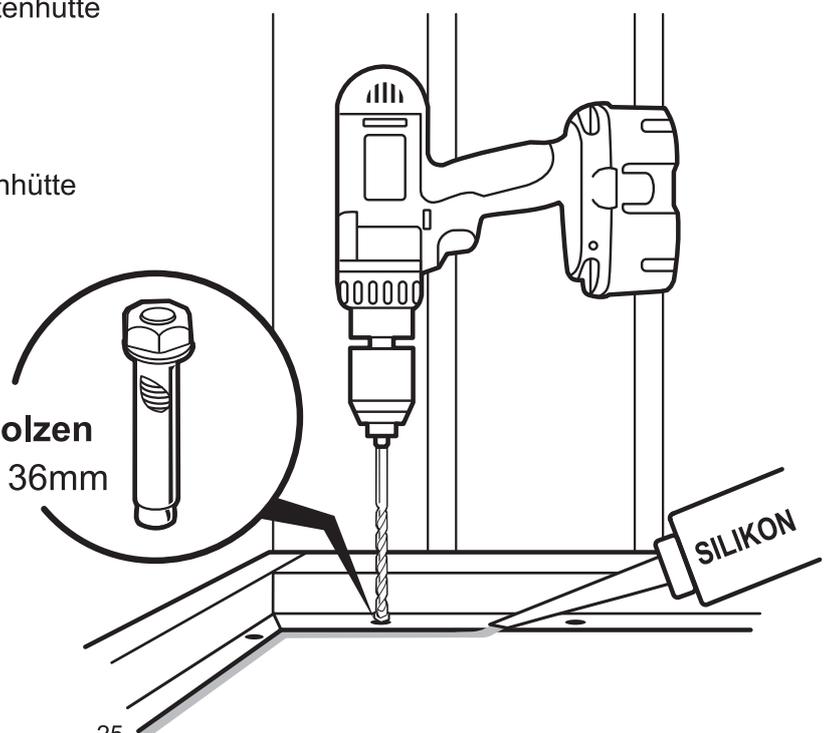
SICHERN -

Sichern Sie die Fundamentschienen der Gartenhütte mit Dyna Bolzen, wie im Diagramm gezeigt.

VERSIEGELN -

Vergewissern Sie sich, dass der Boden frei von Staub und Schutt ist und tragen Sie Silikon auf der Innenseite der Hütte entlang der Kante der Fundamentschiene und dem Boden auf.

Dyna-Bolzen
6.5mm x 36mm



Gewährleistungsklausel

Auf 10 Jahr begrenzt

1. Sie benötigen eine Kopie Ihrer Original-Kaufquittung, wenn Sie die Gewährleistung in Anspruch nehmen wollen.
2. Globel Garden Gartenhütten werden nur zu Zwecken des Hausgebrauchs gebaut und müssen entsprechend der Schritte und Verfahren dieser hier aufgeführten Montageanweisungen montiert werden.
3. Bei einer Montage der Gartenhütte an Standorten am Meer, in für die Schwerindustrie genutzten oder in ungewöhnlich korrosiven Umgebungen verliert die Gewährleistung ihre Gültigkeit.
4. Die Gewährleistung gilt nicht, wenn nachgewiesen wird, dass eine Drittpartei den Mangel herbeigeführt hat.
5. Die Gewährleistung ist nicht übertragbar.
6. Befestigungen, Türgleitstücke und sonstige Kunststoffteile sind von der Gewährleistung ausgenommen.
7. Fehlende Bauteile müssen innerhalb von 14 Tagen nach Kauf reklamiert werden.
8. Um die Gewährleistung in Anspruch nehmen zu können, müssen Sie mit dem ursprünglichen Ort des Kaufs Kontakt aufnehmen.
9. Sämtliche Kosten, die dem Anspruchsberechtigten entstehen, um seinen Anspruch geltend zu machen, gehen zu Lasten des Anspruchsberechtigten.
10. Sämtliche Auslagen und/oder Arbeitskosten, die dem Anspruchsberechtigten durch den Austausch und/oder die Befestigung von Teilen an der Gartenhütte entstehen, gehen zu Lasten des Anspruchsberechtigten.

Kaufdetails:

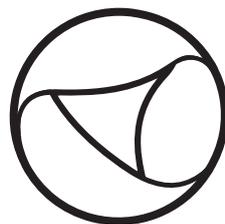
Datum des Kaufs

Modell - / Produktcode

Ort des Einkaufs

Quittungsnummer

FÜR IHRE UNTERLAGEN: BEWAHREN
SIE BITTE DAS ORIGINAL DER
KAUFQUITTUNG HIER AUF



GLOBEL[®]
gardening

www.globelindustries.com